

Mein Schlüssel zu Deutsch

**DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE
FÜR GYMNASIEN**

B1.2

ARBEITSBUCH

YAZARLAR

Burcu AKSU GÜNEY

Pelin NERGİZ

Şahap VARLIK

Şehnaz KIZILCA

Yurdagül ERTEM



T.C. MİLLÎ EĞİTİM BAKANLIĞI

PROGRAM GELİŞTİRME UZMANI

Muharrem Hilmi AKBULUT

ÖLÇME DEĞERLENDİRME UZMANI

Nevzat AKBABA

REHBERLİK VE GELİŞİM UZMANI

Şebnem EMİL

GÖRSEL TASARIM UZMANI

Çiğdem BERBER

Saadet GENÇ

GRAFİK TASARIM UZMANI

Aziz ACAR

Melek OKUR

Musa Tunç ATALAY



İSTİKLÂL MARŞI

Korkma, sönmez bu şafaklarda yüzen al sancak;
Sönmeden yurdumun üstünde tüten en son ocak.
O benim milletimin yıldızıdır, parlayacak;
O benimdir, o benim milletimindir ancak.

Çatma, kurban olayım, çehreni ey nazlı hilâl!
Kahraman ırkıma bir gül! Ne bu şiddet, bu celâl?
Sana olmaz dökülen kanlarımız sonra helâl.
Hakkıdır Hakk'a tapan milletimin istiklâl.

Ben ezelden beridir hür yaşadım, hür yaşarım.
Hangi çılgın bana zincir vuracakmış? Şaşarım!
Kükremiş sel gibiyim, bendimi çiğner, aşarım.
Yırtarım dağları, enginlere sığmam, taşarım.

Garbın âfâkını sarmışsa çelik zırhlı duvar,
Benim iman dolu göğsüm gibi serhaddim var.
Ulusun, korkma! Nasıl böyle bir imanı boğar,
Medeniyet dediğin tek dişi kalmış canavar?

Arkadaş, yurduma alçakları uğratma sakın;
Siper et gövdeni, dursun bu hayâsızca akın.
Doğacaktır sana va'dettiği günler Hakk'ın;
Kim bilir, belki yarın, belki yarından da yakın

Bastığın yerleri toprak diyerek geçme, tanı:
Düşün altındaki binlerce kefensiz yatanı.
Sen şehit oğlusun, incitme, yazıktır, atanı:
Verme, dünyaları alsan da bu cennet vatanı.

Kim bu cennet vatanın uğruna olmaz ki feda?
Şüheda fışkıracak toprağı sıksan, şüheda!
Cânı, cânânı, bütün varımı alsın da Huda,
Etmesin tek vatanımdan beni dünyada cüda.

Ruhumun senden İlâhî, şudur ancak emeli:
Değmesin mabedimin göğsüne nâmahrem eli.
Bu ezanlar -ki şehadetleri dinin temeli-
Ebedî yurdumun üstünde benim inlemeli.

O zaman vecd ile bin secde eder -varsa- taşım,
Her cerîhamdan İlâhî, boşanıp kanlı yaşım,
Fışkırır ruh-ı mücerret gibi yerden na'sım;
O zaman yükselerek arşa değer belki başım.

Dalgalan sen de şafaklar gibi ey şanlı hilâl!
Olsun artık dökülen kanlarımın hepsi helâl.
Ebediyyen sana yok, ırkıma yok izmihlâl;
Hakkıdır hür yaşamış bayrağımın hürriyyet;
Hakkıdır Hakk'a tapan milletimin istiklâl!

Mehmet Âkif Ersoy

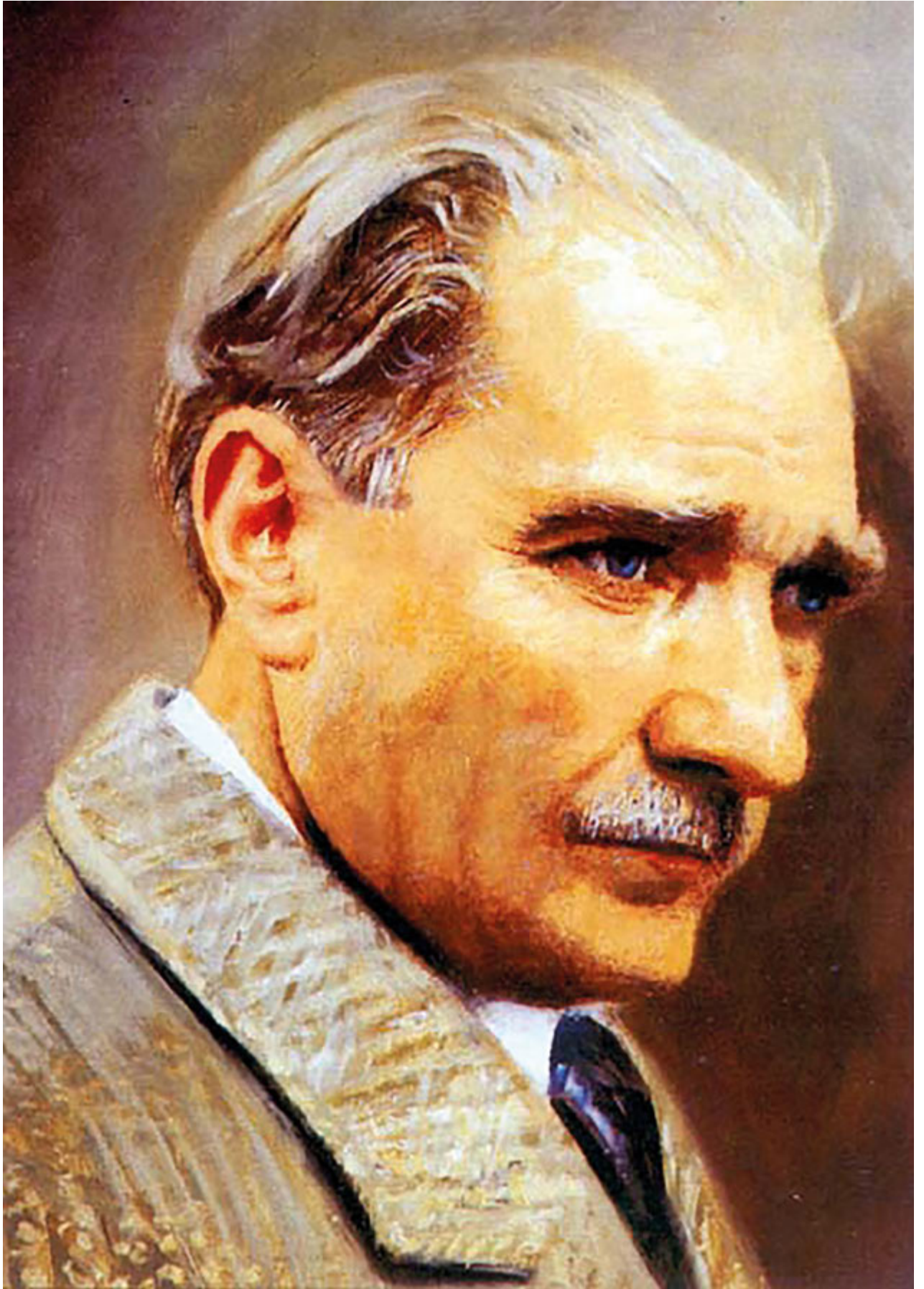
GENÇLİĞE HİTABE

Ey Türk gençliği! Birinci vazifen, Türk istiklâlini, Türk Cumhuriyetini, ilelebet muhafaza ve müdafaa etmektir.

Mevcudiyetinin ve istikbalinin yegâne temeli budur. Bu temel, senin en kıymetli hazinendir. İstikbalde dahi, seni bu hazineden mahrum etmek isteyecek dâhilî ve hâricî bedhahların olacaktır. Bir gün, istiklâl ve cumhuriyeti müdafaa mecburiyetine düşersen, vazifeye atılmak için, içinde bulunacağın vaziyetin imkân ve şeraitini düşünmeyeceksin! Bu imkân ve şerait, çok namûsait bir mahiyette tezahür edebilir. İstiklâl ve cumhuriyetine kastedecek düşmanlar, bütün dünyada emsali görülmemiş bir galibiyetin mümessili olabilirler. Cebren ve hile ile aziz vatanın bütün kaleleri zapt edilmiş, bütün tersanelerine girilmiş, bütün orduları dağıtılmış ve memleketin her köşesi bilfiil işgal edilmiş olabilir. Bütün bu şeraitten daha elîm ve daha vahim olmak üzere, memleketin dâhilinde iktidara sahip olanlar gaflet ve dalâlet ve hattâ hıyanet içinde bulunabilirler. Hattâ bu iktidar sahipleri şahsî menfaatlerini, müstevlîlerin siyasî emelleriyle tevhit edebilirler. Millet, fakr u zaruret içinde harap ve bîtap düşmüş olabilir.

Ey Türk istikbalinin evlâdı! İşte, bu ahval ve şerait içinde dahi vazifen, Türk istiklâl ve cumhuriyetini kurtarmaktır. Muhtaç olduğun kudret, damarlarındaki asil kanda mevcuttur.

Mustafa Kemal Atatürk



MUSTAFA KEMAL ATATÜRK

INHALTSVERZEICHNIS

1

WETTBEWERBE

9



1A - Mein Kurs	9
1B - Außergewöhnliche Sportarten	12
1C - Die Olympiaden	15
Selbstevaluation	18

2

WIR ALS VERBRAUCHER

19



2A - Einkaufen wie verrückt	19
2B - Online oder im Laden?	22
2C - Eine Reklamation	25
Selbstevaluation	28

3

BEGABT IN KUNST UND MUSIK

29



3A - Was ist Kunst?	29
3B - Ohne Musik - „Nie!“	32
3C - Karriere aufbauen	35
Selbstevaluation	38

4

PLANET ERDE

39



4A - Klimawandel	39
4B - Umwelt	42
4C - Energiewende	45
Selbstevaluation	48

5

EHRENAMTLICH

49



5A - Wohltätigkeit	49
5B - Zeit schenken - Glück erfahren	52
5C - Engagement für Behinderte	55
Selbstevaluation	58

6

HEUTZUTAGE TECHNIK

59



6A - "Alleskönner" Computer	59
6B - Technik? Kein Problem!	62
6C - Not macht erfinderisch	65
Selbstevaluation	68

7

SPRACHREISEN

69



7A - Sprachgrenzen = Weltgrenzen	69
7B - Sprachen Lernen - ein Leben lang	72
7C - Bewertungen - in jedem Bereich unseres Lebens	75
Selbstevaluation	78

Quellenverzeichnis

79



Mein Kurs

1 Wir sind die Gewinner

Lies den Text und finde die Antworten zu Danielas Fragen.

Der Tanzkurs

Daniela singt in einer Band. Sie hat eine außergewöhnlich schöne Stimme. Aber sie möchte auch passend zu ihren Liedern tanzen, darum möchte sie sich zu einem Choreografie-Tanzkurs anmelden. Zuerst will sie Informationen über die Kursangebote sammeln und ruft deswegen ein Kurszentrum an.

1	Guten Tag, ich möchte mich über ihre Tanzkurse erkundigen, deshalb habe ich einige Fragen an Sie.	a)	Ja, machen wir. Wenn sich mindestens 4 Personen zusammen anmelden, bekommt man eine Ermäßigung von 15 % pro Person.
2	Welche Kurse bieten sie an?	b)	Bitte schön. Auf Wiederhören!
3	Ah, ja. Könnten Sie mir sagen, wie lange die Kurse dauern?	c)	Wir bieten Zumba und Hip Hop an.
4	Danke. Und könnten Sie mir sagen, ob ich per Kreditkarte bezahlen kann oder nicht?	d)	Unsere Kurse dauern zwei Tage. Es gibt drei Möglichkeiten. Und zwar, Montag – Dienstag und Donnerstag – Freitag von 19.30 bis 22.00 Uhr. Am Wochenende bieten wir sie von 10.00 bis 12.30 Uhr an.
5	Ich hätte noch eine Frage. Machen sie einen Rabatt, wenn sich mehrere Freunde gleichzeitig anmelden?	e)	Aber natürlich!
6	Danke schön. Auf Wiederhören!	f)	Ja, bitte. Wie kann ich Ihnen helfen?

1	2	3	4	5	6

2 Grammatik

Bilde Sätze mit „deswegen, daher, darum, deshalb“. Achte dabei auf die Wortstellung.

Beispiel: Der Schüler ist nicht rechtzeitig zum Unterricht gekommen, weil der Wecker nicht geklingelt hat.

Der Wecker hat nicht geklingelt, deswegen ist der Schüler nicht rechtzeitig zum Unterricht gekommen.

1. Er nahm ein Taxi, weil der Bus eine Panne hatte.
2. Ich bin in den falschen Bus eingestiegen, weil ich beim Test eine schlechte Punktzahl erhalten habe.
3. Mein Freund stieg aus dem Bus aus und lief zur Schule, weil die Straße gesperrt war.
4. Pelin sucht einen Teilzeitjob neben ihrer Hauptarbeit, weil sie für ein Projekt in Manchester mehr Geld sparen muss.
5. Emre isst seinen Teller auf, weil er zunehmen möchte.

3 Ergänze die Sätze. Individuelle Antworten sind möglich.

1. Ich habe meinen Pass verloren, deswegen ...
2. Der Kassierer hat Geld aus der Kasse genommen, deshalb ...
3. Wir erwarten heute Abend Gäste, daher ...
4. Er fuhr bei Rot über die Kreuzung, darum ...
5. Das ganze Haus schläft, aus diesem Grund ...

4 Was passt zusammen? Bilde Sätze mit „deshalb, deswegen, daher, darum“.

Egal, ob die Heizungsanlage die ganze Nacht lang an ist oder nicht, ich friere trotzdem.	1	a)	Seine Freundin hat ihn plötzlich verlassen.
Er hat mir das Geld, das er von mir ausgeliehen hat, bisher nicht zurückgezahlt.	2	b)	Sie bittet ihren Arbeitgeber um Erlaubnis, ins Krankenhaus zu gehen.
Sie hat wieder starke Rückenschmerzen.	3	c)	Ich nehme mir eine Decke aus dem Schrank.
Er ist ein sehr erfolgreicher Geschäftsmann, beschäftigt sich immer mit der Arbeit und hat für Freunde und Familie kaum Zeit.	4	d)	Wir müssen ein Taxi nehmen.
Wir werden den Zug nicht mehr erreichen.	5	e)	Ich muss ihn verklagen.

1	2	3	4	5

5 Beantworte folgende Fragen mit „weil“ und „darum, deshalb oder deswegen“.

Beispiel: *Weswegen nimmst du täglich diese Tabletten? (sich erkälten)*

Ich nehme täglich diese Tabletten, weil ich mich erkältet habe.

Ich habe mich erkältet, deswegen nehme ich täglich diese Tabletten.

1. Weswegen ist Robert Koch berühmt? (der Begründer von der Bakteriologie und Entdecker vom Tuberkulose-Erreger)
2. Warum möchte Norbert Agraringenieur werden? (später die Farm von der Familie übernehmen)
3. Warum hat Atatürk in jeder Stadt viele Denkmäler? (Begründer von der Türkei sein)
4. Warum trägt Herr Müller eine Brille? (weitsichtig sein)
5. Weshalb kann Corina Schokolade nicht vertragen? (Diabetikerin sein)
6. Warum brauchen die Babys Muttermilch? (vollwertig, hygienisch und nahrhaft sein)
7. Weswegen hast du dich verspätet? (verschlafen)

6 Verbinde die Sätze mit „darum, deshalb oder deswegen“.

- | | |
|---|---|
| 1. Du kannst beim Camping nachts frieren. | a) Er verspätete sich eine halbe Stunde. |
| 2. Du hast dich aber stark erkältet. | b) Meine Hand ist ganz rot und geschwollen. |
| 3. Aua! Eine Nadel hat meinen Finger gestochen. | c) Der Bosphorus ist von großer Bedeutung. |
| 4. Herr Müller hatte einen Unfall. | d) Du solltest täglich drei Tabletten nehmen. |
| 5. Die Beförderung mit dem Schiff ist billiger. | e) Sie studiert Psychologie. |
| 6. Der Bosphorus verbindet das Marmarameer und das Schwarze Meer. | f) Du musst auch warme Kleidung mitnehmen. |
| 7. Meine Tochter will Menschen beraten und helfen. | g) Man transportiert die Güter mehr mit dem Schiff als mit der Eisenbahn. |

1	2	3	4	5	6	7

7 Ein Paarreim

Schau dir zuerst den kleinen Reim an. Lies es dann laut vor.
Was fällt dir auf?

Ich sitze allein in meinem **Heim**,
und versuch zu schreiben einen **Reim**.
Draußen ist es bitter **kalt**,
und der Wind heult im tiefen **Wald**.

8 Hör das Gedicht und ergänze die Lücken.



Warum? Weshalb? Weswegen?

Anja spielt Schlagzeug, begeistert und
darum will sie sich mit anderen messen, ganz!
Sie ist erpicht auf den großen
deshalb probt sie für den Wettbewerb mit viel!
Anja denkt ständig an den Wettbewerb in
deswegen spielt sie ihr Schlagzeug ohne

Doch fühlt sie sich heute
darum geht sie zu ihrem Hausarzt,!
Anja will schnell auf den Beinen **sein**,
deshalb bittet sie ihn um Pillen, sehr **klein**!
Der Doktor sagt aber nur: „Ruh dich
Deswegen geh' jetzt auch schnell nach!“

Anja muss schnell zu Kräften
darum liegt sie im Bett, ruhig und!
Nach der Erholung ist sie wieder gesund und
deshalb kann sie in die USA fliegen, wie ein!
Sie spielt wie im Traum, die Zuschauer sind wie von
deswegen erhält Anja auch die meisten

Dr. Knecht
~~klein~~
Haus'
Munter
Stimmen
persönlich
Ruh'
~~sein~~
außergewöhnlich
Malibu
Wunder
Preis
kommen
aus
schlecht
Sinnen
Fleiß
besonnen

9 Finde weitere Reimwörter.

Heim	der Keim, ...
kalt	(es) schallt, ...

Klasse	verpasse, ...
drei	dabei, ...

10 Versuche mit den Reimwörtern, die du in Aufgabe 9 gefunden hast, einen kleinen Reim zu schreiben.

Ich spiel allein in meinem Heim, und versuch zu pflanzen einen Keim.	Ich sitze allein in meiner Klasse, und hoffe, dass ich nichts verpasse.
---	--

1B

Außergewöhnliche Sportarten

1 Fragt und antwortet euch gegenseitig.

Magst du	gern	Tennis spielen tanzen Ski fahren klettern	oder lieber	skaten? Rollschuhlaufen? reiten? Wassergymnastik machen?
----------	------	---	----------------	--

2 Pelin ist mit nichts zufrieden.

Beispiel: *Die Arbeitsstelle ist sehr weit entfernt.
Sie möchte eine nähere Arbeitsstelle.*

1. Die Wohnung ist nicht groß genug.

.....

2. Ihre Haare sind nicht lang und weich genug.

.....

3. Die Möbel im Schlafzimmer sind nicht elegant genug.

.....

4. Der Balkon ist nicht breit genug.

.....

5. Ihre Nägel sind nicht lang genug.

.....

6. Ihre Arabischkenntnisse sind nicht fließend.

.....

3 Ergänze die Sätze in 2 wie im Beispiel mit „deswegen, deshalb, darum“.

Beispiel: *Die Arbeitsstelle ist sehr weit entfernt. Sie möchte eine nähere Arbeitsstelle.
Deswegen/Deshalb/Darum sucht sie eine neue Arbeitsstelle.*

1. Die Wohnung ist nicht groß genug.

.....

2. Ihre Haare sind nicht lang und weich genug.

.....

3. Die Möbel im Schlafzimmer sind nicht elegant genug.

.....

4. Der Balkon ist nicht breit genug.

.....

5. Ihre Nägel sind nicht lang genug.

.....

6. Ihre Arabischkenntnisse sind nicht fließend.

.....

4 Schaut euch das Bild an. Stellt euch gegenseitig folgende und weitere Fragen.



- Wer ist der jüngste Mann?
- Wer ist die jünste Frau?
- Welche von diesen Personen ist die älteste Person?
- Welche Person hat die schönste Kleidung?
- Wer ist die interessanteste Person?
- Wer hat die lockigsten Haare?
- Wer hat die längsten Haare?
- ...

5 Lies den Text im Schülerbuch S. 21 noch einmal und kreuze richtig (J), falsch (N) oder steht nicht im Text (X) an.

die Aussagen	J	N	X
1. Sven ist zurzeit sehr ermüdend, aber amüsant.	☐	☐	☐
2. Moritz ist in der Dominikanischen Republik.	☐	☐	☐
3. Moritz weiß schon, wo Sven ist.	☐	☐	☐
4. Sven hat einen Diätassistenten besucht, als er in die Grundschule gegangen ist.	☐	☐	☐
5. Sven macht Sport, weil er übergewichtig ist und weil ihm Sport auch Spaß macht.	☐	☐	☐
6. Sven träumt immer von einem reicheren Leben.	☐	☐	☐
7. Der Wettbewerb findet in Hamburg statt.	☐	☐	☐
8. Die Wettbewerber bleiben für zwei Monate auf der Insel.	☐	☐	☐
9. Auf der Insel sollen sie auch manchmal Hunger haben.	☐	☐	☐

6 Was braucht man für diese Sportaktivitäten? Du kannst auch im Wörterbuch nachschlagen.

Aerobic - Tennis - Schwimmen - Klettern - Zumba - Wandern - Gymnastik - Schlittschuhlaufen - Reiten - Schnorcheln - Fußball spielen - Yoga - Badminton - Ski fahren - Joggen - Skateboarden - Wassergymnastik - Aikido - Pilates - Rudern

- Schwimmen: Ich will schwimmen, deswegen brauche ich einen Badeanzug.
- Aerobic: ...

7 Übergewicht: Ein verbreitendes Problem in Deutschland

GESUNDHEITSMAGAZIN

25 September 2018

In Deutschland ist jedes siebte Kind zu dick oder fettleibig Die Zahl von übergewichtigen Kindern und Jugendlichen steigen weltweit dramatisch an.

Nach einer Studie vom Robert-Bosch-Institut ist jedes siebte Kind/jeder siebte Jugendliche in Deutschland zu dick oder fettleibig. Dieser Studie nach sind 15,4 % von den Mädchen und Jungen im Alter zwischen 3 und 17 Jahren übergewichtig. Darunter sind ungefähr 6,3% fettleibig und haben Adipositas.

Die Zahl von den fettleibigen Kinder und Jugendlichen hat sich in den vergangenen Jahrzehnten verzehnfacht. Die Zahl von extrem übergewichtigen Kindern und Jugendlichen drastisch zugenommen. Es ist bemerkenswert, dass die Kinder und Jugendlichen aus sozial benachteiligten Familien etwa viermal häufiger übergewichtig als das Gleichartige aus den Familien mit hohem sozialen Status. Der Lebensstil in Deutschland hat sich seit den

80er Jahren ziemlich verändert. Die Kinder und Jugendliche verbringen immer mehr Zeit vor dem PC und Fernsehen. Sie bewegen sich zu wenig und spielen nicht im Park, auf dem Schulhof oder auf der Straße gemeinsam. Viele Kinder und Jugendliche ernähren sich meistens mit den Lebensmitteln, die zu viel Zucker und Fett enthalten. Der vermehrte Konsum von ungesunden Lebensmitteln wie verarbeiteter Fleisch oder zuckergesüßte Erfrischungsgetränke liegt bei den Jugendlichen und Kindern zwischen 17 und 22 Prozent. Der Konsum sank ziemlich deutlich aus. Aber Kola, Limonade, verarbeitete Lebensmittel, Stress, Schlafstörungen und der verändernde Lebensstil gelten als Risikofaktor für die Entstehung von Übergewicht, Adipositas, Diabetes und weitere chronischen Krankheiten.

Lies den Artikel und recherchiere die Fragen.

- Wie verbreitet ist Übergewichtproblem und Adipositas (starkes Übergewicht) in Deutschland?
- Was sind die allgemeinen Gründe für steigendes Übergewicht in Deutschland?
- Welche Wege gibt es zum Wunschgewicht?
- Woran können Gewichtsprobleme liegen?

8 Unsere Klasse 8b

Unsere Klassenlehrerin hat ein Diagramm an die Pinnwand gehängt.
Fülle die Lücken nach diesem Diagramm aus.

	Größe	Gewicht	Alter	Durchschnittliche Note
Adriana	1.60 m	40 kg	14	55
Christian	1.50 m	55 kg	14	80
John	1.69 m	75 kg	13	47
Melis	1.55 m	52 kg	14	96
Mia	1.70 m	80 kg	14	64
Karl	1.75 m	64 kg	14	72
Rofe	1.65 m	45 kg	14	45
Cem	1.58 m	58 kg	15	60

1. Adriana ist die Schülerin.
2. Christian ist der Schüler.
3. Karl ist der Schüler.
4. Mia ist die Schülerin.
5. John ist der Schüler.
6. Cem ist der Schüler.
7. Melis hat die Note.

Die Olympiaden

1 Die Olympischen Spiele in der Antike und heute

A Beantworte die Fragen zum Text im Schülerbuch S. 22.

- | | |
|--|---|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Wer durfte an den Spielen in der Antike teilnehmen? 2. In welchen Abständen fanden die Spiele statt? 3. Wie lange dauerten die Spiele im alten Griechenland? 4. Wo fanden die Spiele in der Antike statt? 5. Wann hat man die Olympischen Spiele abgeschafft? | <ol style="list-style-type: none"> 6. Wer darf heute an den Olympischen Spielen teilnehmen? 7. Wann wurden die Winterolympiaden eingeführt? 8. Wie unterscheiden sich die Olympischen Spiele heute von den Spielen in der Antike? 9. Warum finden die Spiele nicht mehr in Griechenland statt? Schreib mehrere Gründe. 10. Wer hat sie wieder ins Leben gerufen? |
|--|---|

B Schreib die Namen von den Sportarten.

Springreiten	Marathon	Skispringen	Rennrodeln	Slalom
Fechten	Hochspringen	Skilanglauf	Eiskunstlauf	Volleyball
Eisschnelllauf	Gewichtheben	Radsport	Schwimmen	Biathlon



C Ordne die Sportarten dann zu den Winter - und Sommerspielen zu. Erstelle eine Tabelle.

Sommerspiele	Winterspiele

Frauen und die Olympischen Spiele

In der Antike waren Frauen von der Teilnahme an den Olympischen Spielen ausgeschlossen. So war es auch in den ersten Olympischen Spielen in der Neuzeit. Im Jahre 1896 nahmen in Athen nur Männer an den Wettkämpfen teil. Die Sportlerinnen waren mit vielen Vorurteilen konfrontiert. Man glaubte zum Beispiel sie werden ihre Weiblichkeit verlieren oder sie werden unfruchtbar. Sogar Coubertin, der Begründer von den Spielen in der Neuzeit, war gegen die Teilnahme von Frauen. Er begründete dies damit, dass auch in der Antike die Frauen nicht teilnehmen durften. Außerdem, behauptete er, ihr Körperbau sei für die Olympischen Sportarten nicht geeignet, deshalb könnten sie keine Höchstleistungen bringen.

Aber nach und nach erkämpften sich die Frauen ihren Platz bei den Wettkämpfen. Bei den Olympischen Spielen von Paris 1900 traten Frauen zum ersten Mal gegeneinander an und zwar in den Disziplinen Tennis und Golf. In den folgenden Jahren konnten sich die Frauen an immer mehr Sportarten beteiligen. Zum Beispiel Schwimmen ab 1912, Eiskunstlauf ab



1924, Leichtathletik ab 1928, Skilauf ab 1952, Volleyball ab 1964, Rudern ab 1976. Bei den anderen Disziplinen brauchte es längere Zeit. Erst seit 1984 dürfen sich Frauen im Radsport messen und im Biathlon können sie erst seit 1992 konkurrieren. Die Teilnahme an Fußball ist seit 1996, an Eishockey seit 1998 und an Bobfahren seit 2002 gestattet. Doch erst mit der Aufnahme von Frauenboxen bei den Olympischen Spielen in London 2012 sind Frauen in allen Sportarten auf dem Programm vertreten.



A Lies den Text und beantworte die Fragen.

1. Warum hat man in den ersten Olympischen Spielen in der Neuzeit keine Frauen zugelassen?
2. Welche weiteren Vorurteile kann es geben? Schreib Stichwortzettel und notiere kurz deine Meinung dazu.

B Diskutiert in der Klasse darüber. Welche Meinung vertrittst du? Begründe deine Meinung. Hinterfrage die Meinungen von deinen Klassenkameraden/ deiner Klassenkameradinnen.

Damals trugen die Frauen längere Kleider als ..., deshalb ...	Ist lange Kleidung denn ein Hindernis?	Ja/Nein, denn ...
Frauen haben eine schwächere Kondition als..., darum ...	Warum haben Frauen eine schwächere Kondition?	Weil sie ...
Die Frauen waren nicht so aktiv wie heutzutage, deswegen ...	Warum sind Frauen heute aktiver? Sind sie denn heutzutage aktiv?	...
Die Frauen hatten eine passivere Position in der Gesellschaft als ..., darum ...	Meinst du, sie sind jetzt viel mehr aktiv?	Ja/Nein, ich meine ...
...	...	...

C Erstelle eine chronologische Liste von den Olympischen Sportarten, in denen Frauen zugelassen sind. Warum sind bestimmte Sportarten früher zugelassen und manche später? Diskutiert in der Klasse. Hinterfragt eure Meinungen.

Frauensportarten in der Olympiade	
Jahr	Sportart
1900	Tennis, Golf
...	...
...	...

- Ich glaube, dass Golf ..., deshalb ...
- Es ist ganz klar, für Skilaufen ..., darum ...
- Ich finde ... gefährliche Sportart, deswegen ...
- Meiner Meinung nach ... elegante Sportart, deshalb ...
- ...

3 Olympia-Rituale

A Ordne die Bilder den Textteilen zu. Mehrere Bilder können passen.

Die Olympischen Spiele beginnen und enden mit einer großen Feier. Um den Geist von den Olympischen Spielen zum Vorschein zu bringen, beginnt jede Olympiade mit einer glanzvollen Zeremonie. Dazu verfolgt man bestimmte Rituale. Folgende Elemente gehören zu den Ritualen, die im Protokoll der Olympischen Spiele enthalten sind:



Eröffnung von den Olympischen Spielen

1. Das Eröffnungsritual beginnt mit dem Einzug von den Athleten ins Stadion. Die Delegationen sind nach der alphabetischen Reihenfolge geordnet. Aber Griechenland ist immer die erste und das Gastland immer die letzte Delegation.
2. Der Staatsoberhaupt vom Gastland und der Präsident von dem Organisationskomitee von den Olympischen Spielen halten ihre Reden.
3. Der Einzug der olympischen Fahne in das Stadion erfolgt.
4. Die Vorführung von der olympischen Hymne findet statt.
5. Als Friedenssymbol steigen die Friedenstauben auf.
6. Ein Athlet vom Gastland spricht den Olympia Eid aus. Der Wille die Regeln einzuhalten, kommt zum Vorschein.
7. Das Feuer trifft in das Stadion ein.
8. Man entzündet die Schale. Die Olympischen Spiele können beginnen.



Abschluss von den Olympischen Spielen

9. Man übergibt die olympische Fahne an den Austragungsort der nächsten Olympischen Spiele. Dies symbolisiert die Kontinuität von den Olympischen Spielen.
10. Die Athleten versammeln sich im Stadion, um ihre Zusammengehörigkeit zu zeigen.



B Schreib einen zusammenhängenden Text über die Rituale. Benutze dabei Wörter wie „zuerst, dann, danach“. Erwähne dabei Gründe für die Rituale mit „darum/deshalb/deswegen und weil“.

Rituale von den Olympischen Spielen

Zuerst ziehen die Athleten in das Stadion ein. Griechenland ist ... deswegen marschiert Griechenland als ... ein.

...

Man löscht das olympische Feuer, weil die Spiele zu Ende sind. ...

...



Nach der Lektion 1 kann ich schon ...

😊 Das kann ich sehr gut.

😐 Das kann ich.

😞 Das muss ich noch üben.

1. mich zu einem Kurs anmelden.			
2. in Sportübertragungen die Hauptpunkte verstehen, wenn relativ langsam und deutlich gesprochen wird.			
3. über die Olympiaden und Olympischen Spiele sprechen.			
4. einen unkomplizierten Text über Sportarten und die Olympiaden selbstständig zusammenfassen.			
5. meine Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben.			
6. meine Meinung zum Thema „Sport“ ausdrücken.			
7. Gründe nennen, warum mich bestimmte Sportarten (nicht) interessieren.			
8. ein Plakat für einen Wettbewerb erstellen.			
9. über außergewöhnliche Sportarten sprechen.			
10. einen Fragebogen vorbereiten, um ein Interview mit spontanen Zusatzfragen zu führen.			
11. unkomplizierte Sachtexte über Wettbewerbe mit befriedigendem Verständnis lesen.			
12. in einem privaten Brief Beschreibungen von Ereignissen, Gefühlen und Wünschen verstehen und mit meinem Brieffreund/meiner Brieffreundin korrespondieren.			
13. über Wettbewerbe, Sportarten und Olympiaden und meine Interessensgebiete einfache zusammenhängende Texte oder Stichwortzettel schreiben.			
14. mich über die Beteiligung der Türkei an den Olympischen Spielen erkundigen.			
15. das Wichtigste in einem Text in Stichwörtern notieren.			

Grammatik

16. Komparativ und Superlativ als Adjektiv vor dem Nomen benutzen.			
17. Sätze mit den Konjunktionen „deshalb, deswegen und darum“ verbinden.			



Einkaufen wie verrückt

1 Ergänze die Sätze nach den gegebenen Infos mit Infinitiv + zu.

1. (im Ausland studieren) Ecem hat beschlossen,
2. (sich zu einem Kurs anmelden) Sie hat vor,
3. (einen Deutschkurs machen) Sie hat angefangen,
4. (eine neue Fremdsprache lernen) Es ist schwierig,
5. (deutschsprachige Filme anschauen) Sie versucht,
6. (auf Deutsch sprechen) Es macht ihr Spaß,

2 Mit oder ohne zu? Ergänze den Text mit den Verben mit „Infinitiv + zu“ oder „-“.

finden – entscheiden – kaufen – benutzen – verbringen

Mein Rucksack ist schon kaputt. Ich will einen neuen Rucksack Aber ich kann vielleicht beim Winterschlussverkauf einen billigeren Es macht mir sowieso Spaß, im Einkaufszentrum Zeit Ich kann mich für einen Rucksack mit vielen Funktionen Endlich habe ich einen gekauft. Aber ich habe mich daran noch nicht gewöhnt, alle Funktionen

3 Ergänze die Verben und bilde Sätze mit Infinitiv + zu.

in der Klasse Fußball spielen – den Führerschein bei sich haben –
rauchen – hier arbeiten – auf die Alpen klettern – Oma besuchen

1. Frau Müller, können Sie mir bitte helfen? Ich habe erst vor einem Monat angefangen,
2. Endlich hat Peter aufgehört,
3. Meine Eltern erlauben mir nicht,
4. Unser Lehrer verbietet uns,
5. Wir planen,
6. Hast du wieder vergessen,?

4 Forme die dass-Sätze in Infinitivsätze um.

Beispiel: *Es ist für mich besser, dass ich heute zu Hause bleibe.*

Es ist für mich besser, heute zu Hause zu bleiben.

1. Marko hat Angst davor, dass er beim Deutschsprechen Fehler macht.
.....
2. Ich hoffe, dass ich dich wiedersehe.
.....
3. Es macht mir Spaß, dass ich nächste Woche in den Urlaub fahre.
.....
4. Ich freue mich sehr, dass ich nach 5 Jahren wieder in Berlin bin.
.....
5. Hab bitte keine Angst, dass du beim Lernen Fehler machst.
.....
6. Es ist toll, dass ich morgen in den Urlaub fahre.
.....

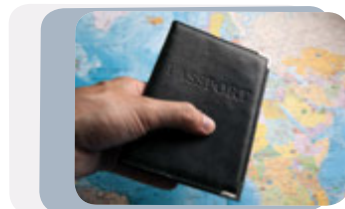
5

Interviews mit drei Personen

Ordne die Interviews und bilde Sätze mit Infinitiv + zu. (Es gibt mehrere Möglichkeiten.)

Was bedeutet für Sie,	im Ausland zu leben? ein Arzt zu werden? eine Lehrerin zu werden?
Im Ausland zu leben Ein Arzt zu werden Eine Lehrerin zu werden	bedeutet für mich, sich täglich um die Patienten kümmern. eine neue Sprache lernen. seinen beruflichen und persönlichen Horizont erweitern. die Lernenden gut motivieren. seinen Beruf aus Leidenschaft ausüben. die Chance zu haben, ein neues Land kennenzulernen. Patienten untersuchen. Kinder beraten und sie betreuen. auch in der Nacht arbeiten. den Kindern Werte und Lerninhalte vermitteln. eine neue Kultur erleben. Rezepte schreiben. Geduld haben. lange studieren. das Leben mit anderen Augen sehen. Kinder und Jugendliche mögen. eine gefestigte Persönlichkeit haben. Patienten zu behandeln.

Was bedeutet für Sie im Ausland zu leben?



Im Ausland zu leben bedeutet für mich, seinen beruflichen und persönlichen Horizont zu erweitern, ...

Was bedeutet für Sie ein Arzt zu werden?



Ein Arzt zu werden bedeutet für mich, ...

Was bedeutet für Sie eine Lehrerin zu werden?



...

6 Was brauchen die Personen (nicht)? Ordne die Ausdrücke den Bildern zu und schreib Sätze mit (nicht) brauchen + zu unter die Bilder.

(nicht) pünktlich in der Arbeit sein – morgens (nicht) früh aufstehen – (nicht) bis 17.00 Uhr arbeiten
keine Angst vor der Kündigung haben – seinen Kaffee (nicht) selbst kochen – alles hier kaufen
(nicht) zu lange stehen bleiben – online einkaufen

		
Ich bin Verkäuferin.	Ich bin Kundin.	Ich bin Chef.
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		

7 Die Veränderungen

Was brauchen Menschen nicht mehr zu tun? Bilde Sätze mit „nicht (mehr) brauchen + zu“. (Es gibt mehrere Möglichkeiten.)

1. Unser Hund ist brav. Ihr braucht nicht mehr
2. Wir haben nur 5 Minuten bis zur Pause. Wir brauchen nicht
3. Möchtest du auch mitkommen? Ja, natürlich, das brauchst
4. Endru hat beim ersten Test 95 Punkte erhalten. Er braucht nicht mehr
5. Unser Geschirrspüler ist endlich repariert. Frau Müller braucht nicht mehr
6. Leoni hat schon ein Fahrrad. Sie braucht nicht mehr zu Fuß
7. Mein Bruder hat ein neues Tablet-PC mit Internetverbindung. Er braucht nicht mehr

8 (An)statt ... zu oder ohne ... zu? Streiche durch, was nicht passt.

1. Martina stand heute um 6 Uhr auf, anstatt/ohne um 7 Uhr aufzustehen.
2. Sie duschte und putzte ihre Zähne, anstatt/ohne sich zu beeilen.
3. Sie trank zum Frühstück Milch, anstatt/ohne eine Tasse Kaffee zu trinken.
4. Anstatt/Ohne an der Bushaltestelle auf den Bus zu warten, ging sie zu Fuß in die Schule.
5. Sie war schon rechtzeitig in der Schule, ohne/anstatt sich zu verspäten.
6. Sie machte alle Hausaufgaben, anstatt/ohne Fehler zu machen.
7. Deswegen wurde sie von der Klassenlehrerin gelobt, anstatt/ohne sie zu ärgern.

9 Forme die Sätze um. Wenn möglich, bilde Infinitivsätze mit zu, ohne + zu, anstatt + zu, nicht brauchen + zu.

Im Supermarkt einkaufen macht Frau Müller Spaß. Hier kann sie alles finden, was sie braucht. Sie braucht nicht mehr ins Stadtzentrum zu gehen um einzukaufen. Frau Müller kauft oft Lebensmittel, ohne dass sie die Mindesthaltbarkeit kontrolliert. Sie liest oft das Herstellungsdatum, anstatt das Mindesthaltbarkeitsdatum zu prüfen. Sie kauft keine neuen Produkte, ohne dass sie sich vorher beraten lässt.

Online oder im Laden?

1 Mamas Einkaufsregeln

Der alljährliche Ausverkauf hat wieder angefangen. Einkaufen wie verrückt ist angesagt. Mama sagt, es ist viel billiger im Ausverkauf einzukaufen, denn dann sind die Angebote groß und spottbillig.

Einkaufen mit Mama ist natürlich nicht so leicht, wie man sich das normalerweise vorstellt. „Das muss von A bis Z durchgeplant sein.“ sagt sie immer. Denn die „Mama-Einkauf-Regeln“, die wir strikt befolgen müssen, können manchmal ganz schön stressig sein. Aber zusammen mit der Familie einkaufen hat natürlich auch seine guten Seiten: nämlich Sachen, die man sich wünscht, kaufen!

An dem Tag, an dem wir einkaufen gehen, stehen meine kleine Schwester und ich immer früher als Mama auf. Ich bereite das Frühstück vor und meine Schwester, die 14 Jahre alt ist, deckt den Tisch.

Mama ist dann immer erstaunt und glücklich über unsere Leistung. Die Freude dauert aber nicht lange an und sie verzieht ihr Gesicht. Ihr fallen dann die Schultage ein, an denen sie mit viel Mühe versucht, uns aufzuwecken.

Nach dem Frühstück geht es mit den Einkaufsvorbereitungen weiter. Zunächst braucht man bequeme Kleidung und Schuhe. Ich ziehe mir deshalb immer Hosen an und achte darauf, dass keiner von uns Schuhe mit hohen Absätzen anzieht. Denn wir haben ja vor, den ganzen Tag einzukaufen. Außerdem geht Mama nie einkaufen, ohne den Sprit zu kontrollieren. Das Auto muss immer vollgetankt sein. Dann vergewissert sie sich, dass sie ihre Kreditkarten in ihrer Geldtasche hat und noch Geld am Automaten abhebt. Das ist entscheidend, denn wie kann man sonst ohne Geld einkaufen? Was sie auch noch unbedingt bei sich haben muss, sind ihre natürlichen Schmerzmittel, die sie bis jetzt nie eingenommen hat. Sie sind für den Fall, dass ihr der Kopf durch das viele Geldausgeben weh tut. Mama macht sich immer viel zu viel unnötigen Stress.

Diesmal darf ich entscheiden, in welches Einkaufszentrum wir gehen. Ich will in den Sonderpostenmarkt gehen, da finde ich alle meine Lieblingsmarken. Mama ist damit einverstanden, denn da gibt es besonders vorteilhafte Angebote.

Und hier sind die „Mama-Einkauf-Grundregeln“:



- Nicht einkaufen gehen, wenn du nicht genügend Geld hast.
- Nichts kaufen, wenn du dir nicht sicher bist, ob es dir gefällt. Denn wenn wir außerhalb der Stadt einkaufen, hat Mama keine Lust den ganzen Weg zurückzufahren, wenn einer von uns seine Meinung ändert.
- Nicht betteln oder schmolten. Du kannst nicht alles haben, was du möchtest. Sonst verdirbst du dir den Tag.
- Wenn etwas zu teuer ist, vergiss es einfach.
- Wenn etwas teurer ist als geplant, dann musst du die Differenz mit deinem Taschengeld bezahlen.
- Beachte das Geldlimit, das du zur Verfügung hast.

Wenn wir alle zusammen sind, verbringen wir eine tolle Zeit miteinander. Wir probieren in verschiedenen Geschäften Vieles an. Manchmal probiert Mama auch etwas an, nur so aus Spaß. Dann lachen wir und amüsieren uns wie die besten Freunde.

Das einzige Problem beim Einkaufen mit Mama ist, sie dazu zu bringen, dass etwas, was uns gefällt, auch ihr gefällt. Natürlich, da Mama das Geld verdient, hat sie auch das letzte Wort. Da kommen dann schon mal so kritische Sätze wie: „Dies ist zu kurz.“-„Die Jeans ist zu teuer“ und dann aber findet sie zerrissene Jeans nicht „so schlimm“ und kauft mir dann eine mit vielen Löchern.

Üblicherweise essen wir nach dem Einkaufen in einem schönen Restaurant. Und wenn wir unser Geldlimit überzogen haben, dann gibt es einfach keinen Nachtisch. Mama hat immer eine Lösung.

Das ist meine Mama!

Ein Tag wie dieser, bei dem es eigentlich darum geht, zusammen etwas zu erleben, ist immer aufregend und bereichernd. Ein Tag, an den wir uns alle erinnern werden.

A Lies die Einkaufserlebnisse von Laura. Welche Überschrift passt zu diesem Text am besten?

- A) Gib nicht zu viel Geld aus.
- B) Wie wird Einkaufen ein Erfolg?
- C) Einkaufen nur für Verrückte
- D) Einkaufen ohne Limit

B Kreuze die folgenden Aussagen mit richtig (R), falsch (F) oder nicht angegeben (X) an.

	R	F	X
1. Laura und ihre Schwester stört es nicht, früh aufzustehen, wenn sie einkaufen gehen.			
2. Die Schwestern machen ihre Hausaufgaben, wenn sie aus der Schule kommen.			
3. Sie sollten keine Schuhe mit hohen Absätzen tragen, wenn sie ins Einkaufszentrum gehen.			
4. Kreditkarten sind nicht notwendig, wenn Mama mit den Kindern einkaufen geht.			
5. Einkaufen ist angenehmer (lustiger), wenn es keine Regeln gibt.			
6. Die meisten Mädchen im Teenageralter mögen zerrissene Jeans.			
7. Die Geschwister müssen einen Teil der Kosten übernehmen, wenn ein Gegenstand teurer als geplant ist.			
8. Die Schwestern probieren meistens dieselben Kleider an.			
9. Laura bevorzugt ihre Einkaufserlebnisse mit ihrer Mutter zu vergessen.			

C Beantworte die Fragen.

1. Wann stehen Laura und ihre kleine Schwester früher als ihre Mutter auf?
.....
2. Womit hat es Lauras Mutter an Schultagen schwer?
.....
3. Warum will Laura in den Sonderpostenmarkt einkaufen gehen?
.....
4. Warum hat Lauras Mutter beim Einkaufen das letzte Wort?
.....

2 Lies den Text im Schülerbuch S. 34-35 noch einmal. Welche Aussagen sind richtig? Markiere sie bitte.

1. Die Menschen, die auf dem Land wohnen, haben sowohl kein Einkaufszentrum als auch keine kleinen Läden.
2. Wenn die alten Menschen, die auf dem Lande wohnen, ein Auto oder eine Internetverbindung haben, können sie sich alles, was sie brauchen, besorgen und haben keine Probleme mehr mit dem Einkaufen.
3. In den rollenden Läden sind die Preise genauso wie im Supermarkt und sie sind jederzeit und überall zu erreichen.
4. Dank des Auflebens von Dorfläden brauchen die Menschen nicht lang zu fahren und nicht mehr viel Geld auszugeben.
5. Außer dem Lieferserviceangebot für Gehbehinderte, geben diese Dorfläden den Menschen auch die Chance, Zeit wie in einem Café zu verbringen, nette Menschen kennenzulernen und zu plaudern.
6. Den Rufbusservice kann man zu jeder Zeit mit den Servicenummern erreichen.

3 Bilde Sätze mit „Infinitiv + zu“.

Beispiel: *Spaß machen – Sport treiben*

Es macht mir großen Spaß, Sport zu treiben.

1. (keine) Möglichkeit haben – die Flugkarte drucken
.....
2. Wunsch haben – ein Tierheim finanzieren
.....
3. (keine) Zeit haben – das Projekt rechtzeitig fertig machen
.....
4. (keine) Lust haben – dieses T-Shirt anprobieren
.....
5. vorhaben – nach dem Studium ein Geschäft führen
.....
6. versuchen – eine Webseite für Sportler/innen öffnen
.....
7. aufhören – regnen
.....
8. beginnen – schon wieder von seinem Militärdienst erzählen
.....

4 Bitte ergänze nach dem Text im Schülerbuch S. 34-35.

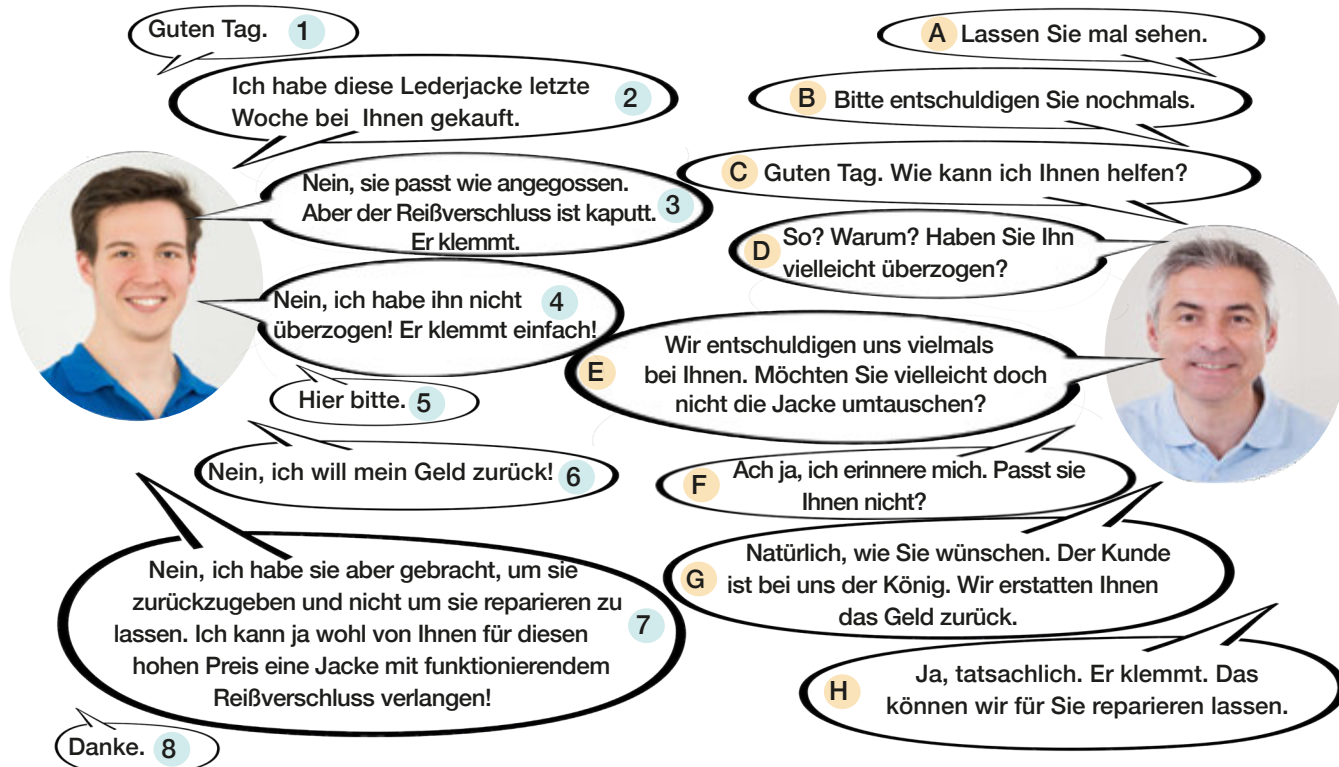
umzugehen – besorgen – sichert – aufleben –
plaudern – stehen – abzudecken

1. Sie wohnen auf dem Lande und möchten sich Lebensmittel
2. Ältere Menschen haben Schwierigkeiten mit Online-Bestellungen
3. Im Internet hat man auch keine Möglichkeit mit Menschen zu
4. Diese „rollenden Läden“ haben meistens feststehende Zeiten, zu denen sie an einer zentralen Stelle im Ort
5. Seit einigen Jahren gibt es den Trend, Dorfläden als Nachbarschaftsläden wieder zu lassen.
6. Für ältere Leute ohne Fahrzeug bieten solche Läden die Möglichkeit, den Alltagsbedarf
7. In vielen ländlichen Gebieten ohne Supermarkt ein Rufbus-Service, der die Menschen zum nächsten Laden bringt, schon lange die Versorgung.

Eine Reklamation

1 Davids Lederjacke

David hat eine Lederjacke in einem teuren Laden gekauft. Der Reißverschluss ist nach zwei Tagen kaputt gegangen. Er ist nun im Laden und versucht die Jacke zurückzugeben. Setze den Dialog in die richtige Reihenfolge.



1 Guten Tag.

2 Ich habe diese Lederjacke letzte Woche bei Ihnen gekauft.

3 Nein, sie passt wie angegossen. Aber der Reißverschluss ist kaputt. Er klemmt.

4 Nein, ich habe ihn nicht überzogen! Er klemmt einfach!

5 Hier bitte.

6 Nein, ich will mein Geld zurück!

7 Nein, ich habe sie aber gebracht, um sie zurückzugeben und nicht um sie reparieren zu lassen. Ich kann ja wohl von Ihnen für diesen hohen Preis eine Jacke mit funktionierendem Reißverschluss verlangen!

8 Danke.

A Lassen Sie mal sehen.

B Bitte entschuldigen Sie nochmals.

C Guten Tag. Wie kann ich Ihnen helfen?

D So? Warum? Haben Sie ihn vielleicht überzogen?

E Wir entschuldigen uns vielmals bei Ihnen. Möchten Sie vielleicht doch nicht die Jacke umtauschen?

F Ach ja, ich erinnere mich. Passt sie Ihnen nicht?

G Natürlich, wie Sie wünschen. Der Kunde ist bei uns der König. Wir erstatten Ihnen das Geld zurück.

H Ja, tatsächlich. Er klemmt. Das können wir für Sie reparieren lassen.

1	2	3	4	5	6	7	8

2 Bilde Sätze mit „ohne + zu.“

- Martin kann in Deutschland keine Ausbildung machen. Er hat keine so guten Deutschkenntnisse.
.....
- Einige Leute sitzen am Esstisch. Sie waschen sich nicht die Hände.
.....
- Ich habe das Haus verlassen. Ich habe nicht die Haustür abgeschlossen.
.....
- Ich habe dieses teure T-Shirt gekauft. Ich habe nicht das Preisetikett beachtet.
.....
- Die Kundin soll nichts machen. Vorher soll sie den Anwalt fragen.
.....

3 Richtlinien für eine Reklamation

A Zu welcher Frage passen diese Stichpunkte? Schreib sie unter die Fragen.

➤ Produktnummer ➤ Reparatur ➤ Angabe der Menge ➤ Größe der Beschädigung ➤ Lieferdatum ➤ Preisminderung	➤ fehlerhafte Ware ➤ Lieferverzug ➤ Liefertermin ➤ deine Forderung ➤ Liefernummer ➤ Kaufdatum	➤ Frist für eine Antwort ➤ Art der Beschädigung ➤ Rechnungsnummer ➤ Rückerstattung ➤ Ausbesserung der Ware ➤ unvollständige Lieferung
Wann kann ich reklamieren?	Was erhalte ich?	Was sollte eine Reklamation enthalten?
• fehlerhafte Ware • • • •	• Preisminderung • • • •	• Frist für Antwort • • • •

B Schreib eine Reklamation anstelle von Karl Klagemann.
Familie Klagemann ist dieses Jahr nach Istanbul gereist. Der Urlaub war aber nicht wie von der Agentur versprochen. Auf der Broschüre von der Reiseagentur stand folgendes:



Lust auf Urlaub in Istanbul?
Dann haben wir ein einmaliges Angebot für Sie. Möchten Sie hautnah den Bosphorus genießen?

Wir bieten an:

- Vollpension in Viersternehotel
- Hotel gegenüber dem Galataturm
- Inklusiv Getränkeservice ins Zimmer
- Türkisches Bad
- Freie Internetverbindung
- Parkmöglichkeiten



Wollen Sie in einem authentischen Restaurant unter der Galatabrücke ein tolles echt türkisches Frühstück genießen?

Die Realität war aber ganz anders:

- Die Familie hatte nur Frühstück.
- Das Hotel war 20 Minuten zu Fuß vom Galataturm entfernt.
- Getränke waren nicht inbegriffen und sehr teuer, außerdem war die Mitnahme von Getränken ins Zimmer verboten.
- Das türkische Bad war zu heiß.
- Parkplätze waren immer voll.
- Internetverbindung war sehr langsam.

4 Ergänze die Sätze mit „zu“, „ohne“ oder „anstatt“.

1. Ich habe vor, in kurzer Zeit eine neue Fremdsprache lernen.
2. die Firma anzurufen, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail.
3. Sie ist in die Klasse eingetreten, „Hallo!“ zu sagen.
4. Die Zwillinge hoffen neue Spielzeuge zu ihrem Geburtstag bekommen.
5. eine neue Tasche zu kaufen, näht sie sich selbst eine aus ihrer alten Jeans.
6. lange zu schlafen, gehe ich morgens früh zum Joggen.
7. Sabrina ist einkaufen gegangen, Geld dabei zu haben.
8. Hast du Lust, mit uns einkaufen gehen?
9. Susi denkt daran, weitere Daten über Lebensversicherungen sammeln.
10. Der Junge adoptiert eine streunende Katze, seine Eltern zu informieren.
11. Jeder soll beginnen sein Plastikkonsum reduzieren.
12. auf den Bus zu warten, habe ich lieber ein Taxi genommen.

5 Gute Vorsätze

Schreib mindestens 10 gute Vorsätze mit den gegebenen Verben.

sich entschließen – sich bemühen – anfangen – verbieten – sich erlauben – vorschlagen
– aufhören – sich versprechen – versuchen – sich vornehmen

1. Ich nehme mir vor, genügend Wasser zu trinken.
2. Ich bemühe mich, meine Hausaufgaben
3. Ich erlaube mir,
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.

6 Was tust du als Verbraucher für die Umwelt? Schreib deine Handlungen und begründe sie.

	um ... zu (an)statt ... zu ohne ... zu	damit, ... weil, ...	denn
Wir fliegen ...	➤ Um den CO ₂ Ausstoß zu verringern, nehmen wir oft den Bus,		
Wir benutzen nur ...	anstatt das Auto zu benutzen.		
Wir essen nie ...	➤ sammeln wir Altpapier.		
Wir trinken ...	➤ Damit kaufen wir Glasflaschen.		
Wir nehmen oft ...	➤ Wir kaufen nie, denn wir		
Wir sammeln ...	➤ ...		
Wir verwenden ...	➤ ...		
Wir fahren meistens ...	➤ ...		
Wir versuchen ...	➤ ...		
Wir kaufen nur ...	➤ ...		
Wir ...			



Nach der Lektion 2 kann ich ...

Das kann ich sehr gut.

Das kann ich.

Das muss ich noch üben.



1. über gute Vorsätze sprechen.			
2. ein Verkaufsgespräch mit Jemandem führen.			
3. über Einkaufsorte in Istanbul und in meiner Stadt sprechen.			
4. jemandem über den bewussten Verbrauch und Einkauf Tipps geben.			
5. meine Meinung zum Thema „Einkaufstipps“ ausdrücken.			
6. über die Einkaufsmöglichkeiten und -arten in meiner Umgebung diskutieren.			
7. etwas reklamieren.			
8. einen Reklamationsbrief verfassen.			
9. über einen Reklamationsbrief sprechen.			
10. ein Rücksendeformular ausfüllen und an die zuständige Person/Firma schicken.			
11. den Hauptpunkten von längeren Gesprächen folgen.			
12. höflich beim Einkauf oder bei der Reklamation meine Überzeugungen, Meinungen, Zustimmung und Ablehnung ausdrücken.			
13. für ein Projekt Informationen sammeln und das Projekt schriftlich darstellen.			
14. eine Statistik über Einkaufen auswerten.			
15. mich beschweren, um mangelhafte Ware zurückzugeben, umzutauschen oder Geld zurückzuerstatten.			
16. mit Situationen in einem Geschäft umgehen.			

Grammatik

17. Sätze mit Infinitiv zu, ohne + zu, brauchen + zu und (an)statt + zu bilden.			
18. dass-Sätze in die Infinitivsätze mit zu, ohne + zu, brauchen + zu und (an)statt + zu umformen.			



Was ist Kunst?

1 Ordne die Definitionen den Begriffen zu.

1	Kunstkritiker	a	etwas nötig zu haben
2	Kunstwerk	b	äußere Form, in der etwas erscheint oder sich zeigt.
3	virtuell	c	Erzeugnis künstlerischen Schaffens
4	Betrachter	d	Jemand, der in etwas investiert, um langfristig Gewinn zu erzielen.
5	expressiv	e	Jemand, der etwas betrachtet.
6	Bedürfnis	f	ausdrucksvoll, mit Ausdruck
7	Investor/ Investorin	g	Jemand, der zeitgenössische Werke der Bildenden Kunst nach bestimmten Kriterien beschreibt, bewertet und klassifiziert.
8	Erscheinungsform	h	Personen, die mit wenig Einsatz viel Gewinn machen wollen.
9	Darstellung	i	nicht echt, nicht in Wirklichkeit vorhanden, aber echt erscheinend
10	Spekulant*/ Spekulant*in	j	Die Umsetzung von Sachverhalten, Ereignissen oder abstrakten Konzepten mittels Zeichen, performativer Handlungen oder Modellen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

2 Kunstfreiheit

Sieh dir die Bilder an. Stellen die Objekte auf den Bildern Kunst dar? Versuche deine Beurteilungen mit den drei Definitionen der Kunstbegriffe in der Rechtsprechung zu untermauern. Sprich mit deinem/deiner Partnerin. Die Redemittel helfen dir dabei.



- Der/Die/Das ... stellt -/keine Kunst dar, da eine/keine freie schöpferische Gestaltung vorherrscht.
- ..., weil es einem/keinem bestimmten Werktyp (d. h. Gemälde, Skulptur, Gedicht, Film, Oper) zugeordnet werden kann.
- ..., weil der Zweck klar/unklar ist. Es ist interpretationsfähig/nicht interpretationsfähig.
- Zusätzlich ...



3 Mias Wünsche im Leben Schreib die Wünsche von Mia.

1	auf einer Schauspielschule sein	<i>Ich wünschte, ich wäre auf einer Schauspielschule!</i>
2	eine liebevolle Familie haben	<i>Ich wünschte, ich hätte eine liebevolle Familie!</i>
3	Glück haben	.....
4	verheiratet sein	.....
5	eine berühmte Malerin sein	.....
6	ein Leben ohne Risiko haben	.....
7	in einer deutschen Großstadt eine Karriere haben	.....
8	nicht wurzellos und perspektivlos sein	.....
9	ein eigenes Atelier haben	.....
10	zutiefst wohlgesonnene Freunde haben	.....

4 Ich wünschte, ... Schreib die Wünsche wie im Beispiel.

1	Die Opernsängerin hat eine tolle Stimme. (ich)	<i>Ich wünschte, ich hätte auch (so) eine tolle Stimme!</i>
2	Bernd hat immer Stress. (er/kein)	<i>Ich wünschte, er hätte keinen Stress!</i>
3	Alice ist eine super Schwimmerin. (du)	.....
4	Das Wohnzimmer ist schmutzig. (es/nicht)	.....
5	Adem hat ganz süße Katzen. (ihr)	.....
6	Das Baby hat eine weiche Haut. (ich)	.....
7	Mein Freund hat ein Computerspiel. (wir)	.....
8	Ute ist immer unruhig. (sie/nicht)	.....
9	Der Athlet ist stark wie ein Bär. (ich)	.....
10	Der Firmenbesitzer ist reich. (mein Vater)	.....

5 Der faule Franz und seine Wünsche Das ist Franz. Er mag nicht lernen. Er mag lieber rumtollen. Schreib seine Wünsche.



1	Er hat Hausaufgaben.	<i>Ich wünschte, ich hätte keine Hausaufgaben!</i>
2	Er ist zu müde zum Fußballspielen.	<i>Ich wünschte, ich wäre nicht zu müde zum Fußballspielen!</i>
3	Er hat keinen Ball zum Spielen.	.....
4	Die Lehrerin ist wütend auf ihn.	.....
5	Er hat eine Beule am Kopf.	.....
6	Er ist nicht stark genug, um mit seinem großen Bruder zu ringen.	.....
7	Seine Schwester ist sauer auf ihn.	.....
8	Er ist traurig, weil er niemanden zum Spielen hat.	.....
9	Er hat keine Freunde in der Klasse.	.....
10	Der Nachbarsjunge hat ein Rennrad.	.....

6 Kurze Geschichte von Portraits

Ein kurzer Blick auf die Kunstepochen

Epoche	Zeit	Kurze Definition
Parietalkunst		• Felsbilder an Wänden von Höhlen oder Felsen
Hellenistische Epoche	330-130 v. Chr.	• Erstellung von ornamentalen und figürlichen Mosaikdarstellungen
Renaissance	1490 - 1600	• ideale Maße und Proportionen • Zentralperspektive mit mathematischer Exaktheit • Darstellung von Raumtiefe
Realismus	1840 - 1880	• Darstellung nur von Dingen, die der Maler sehen und anfassen kann
Impressionismus	1870 - 1900	• Künstler setzten passende, verschiedene Farben als Flecken aneinander • bei entfernter Betrachtung setzten sich diese zu einer neuen Farbe
Kubismus	1907 - 1940	• künstlerische Reduzierung von Objekten auf geometrische Figuren
Pop-Art	1958 - 1970	• starke Orientierung an Werbetafeln • das Massentaugliche, das Populäre soll Kunst werden
Neo-Expressionismus	ab 1978	• starke und expressive Farbigkeit.

A Schau dir die Tabelle über die Kunstepochen an. Schreib die Epochen unter die Bilder.

			
Selbstbildnis mit Palette, Vincent Van Gogh, 1889	Juan Leguaby, Juan Gris, 1911	Abstraktes Low Poly Portrait	Die schöne Irländerin, Gustave Courbet, 1865-66
.....			
			
Prähistorische Felsritzung, Alta, Norwegen	"Mona Lisa", Leonardo da Vinci, 1503	Byzantinisches Mosaik, Zeugma, Türkei, 3. Jahrhundert v.Chr.,	Neo Impressionistisches Bild, Menschen
.....			

B Verfasse einen detaillierten Text über die Entwicklung von der Malerei. Benutze dabei auch Informationen aus dem Schülerbuch 3A.

Entwicklung der Malerei

In der Parietalkunst, das auch Wandkunst genannt wird, benutzten die Menschen ...

Kunst diente damals zur ...

Der Wert ...

Die Farben/Formen waren/sind ...

Die Künstler benutzten/benutzen vorwiegend (Formen/Farben) ...

Sie erzählten/zeigen damit ...

Ihre Farben/Ihr Zubehör machten sie selber aus ...



3B

Ohne Musik – „Nie!“

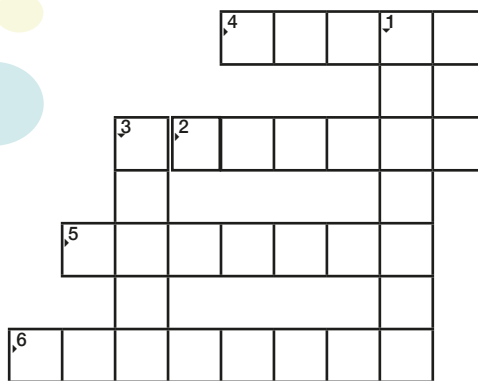
- 1 Sieh dir das Bild an und schreib Marias Wünsche.



- als Verkäuferin arbeiten ✗
- eine berühmte Sängerin sein ✓
- in einem kleinen Haus leben ✗
- die Hausarbeit selber machen müssen ✗
- um die ganze Welt reisen ✓
- mehr spannende Veranstaltungen/ Konzerte besuchen ✓
- einen Sportwagen/eine Elektrische Gitarre kaufen können ✓

- 2 Welche Musikinstrumente sind das? Lies die Sätze und vervollständige das Puzzle. Ordne die Wörter (1-6) den Bildern zu.

1. Ein populäres Zupfinstrument mit vier bis zwölf Saiten.
2. Ein Blasinstrument.
3. Zweitgrößtes Instrument von den Streichinstrumenten.
4. Violine, aus der viola da braccio hervorgegangenes Streichinstrument mit flachem Korpus und vier Saiten.
5. Tasteninstrument, dessen Klang durch Saiten erzeugt wird.
6. Hochtöniges Blechblasinstrument mit Kesselmundstück.



Ö = OE



3 Lies die Blogbeiträge und gib Vorschläge, indem du die Sätze im Kästchen benutzt.



A. Was hätten wir tun sollen?

Letzte Samstagnacht war ich mit einer Gruppe von Freunden in einem Restaurant. Die Atmosphäre war locker und die Kellnerin war sehr aufmerksam. Allerdings kam unser Essen eine Stunde zu spät. Ich dachte, dass das viel zu lang wäre, aber wir nahmen es einfach hin und sagten nichts. Ist diese Art von Wartezeit annehmbar? Und außerdem gab es beim Abendessen laute Hintergrundmusik, die uns eigentlich sehr gestört hat. Hätten wir etwas dagegen tun sollen?

- ✓ Ja, das ist viel zu lange. Hätte ich auch so eine Szene erlebt, würde ich ...
- ✓ Ich hätte nicht so lange auf das Essen gewartet. Ich wäre weggegangen/hätte ...
- ✓ Wäre ich auch bei diesem Essen dabei gewesen, hätte ich durch die laute Musik ...
- ✓ ...



B. Hättest du das Gleiche getan?

Vor meinem Haus sah ich plötzlich ein Auto, in dem der Fahrer so laut Musik hörte, dass man es in der ganzen Straße hören konnte. Der Fahrer verlor beim Parken die Kontrolle -ich denke wegen der lauten Musik!- und stieß gegen einen geparkten Wagen. Danach hat er einfach sein Auto geparkt und ist fortgegangen. Ich habe die Polizei angerufen und ihnen alle Details über den Unfall gegeben. In 5 Minuten kam die Polizei und schrieb einen Verkehrsstrafschein. Habe ich richtig gehandelt?

- ✓ Natürlich hast du das Richtige getan. ...
- ✓ Du hättest es nicht anders machen können. Fahrer wie er muss man ...
- ✓ Die Verkehrsregeln müssen ...
- ✓ ...



C. Was könnte passiert sein?

Ich traf einen Typen bei der Arbeit, der wirklich nett schien. Er kam oft zu einem Plausch in mein Büro, obwohl er nicht in meiner Abteilung arbeitete. Beim Plauschen öffnete er immer das Radio, um Musik zu hören. Aber er wusste nicht, dass die Musik mich und meinen Arbeitskollegen störte. Wir haben einmal versucht, es ihm höflich zu sagen. Vor kurzem bekam er eine Beförderung, also habe ich ihm eine Mitteilung geschickt, um ihm zu gratulieren und ihm alles Gute zu wünschen. Seit diesem Tag hörte ich nichts mehr von ihm und sah ihn auch nicht mehr. Meinst du nicht, er hätte mich anrufen sollen?

- ✓ Ich würde versuchen, ihn wieder zu kontaktieren. Ich hätte ...
- ✓ Er hat Ihre Nachricht möglicherweise nicht erhalten. Oder ...
- ✓ Er ist es nicht wert. Er hätte ...
- ✓ ...

TIPPS!

- Wenn ich du wäre, würde ich ...
- Wenn ich an deiner Stelle wäre, würde ich...
- Ich würde ...
- Es wäre schön/logisch, wenn du doch ... würdest.
- Ich wünschte, du ...
- Würdest du bitte nächstes Mal ...?
- ...

Tanzstile

Sieh dir die Landkarte an.

WELTWEIT TANZEN



A Welcher Tanzstil gehört welchem Land/welcher Region? Ergänze die Tabelle.

Tanzstil	Land/ Gegend	Tanzstil	Land/ Gegend	Tanzstil	Land/ Gegend
<i>Tango</i>	<i>Argentinien</i>	.....	.....	.....	.....
<i>Samba</i>	<i>Brasilien</i>	.....	.....	.....	.....
.....					

B Beantworte die Fragen.

1. Welchen Tanz würdest du gerne lernen?
.....
2. Welche Tanzstile kennst du?
.....
3. In welchem Land würdest du gerne leben? Warum?
.....
4. In welche Länder würdest du gerne reisen, wenn du keine Visum Probleme hättest?
.....
5. Wünschst du dir ein berühmter Tänzer/eine berühmte Tänzerin zu werden?
.....

Karriere aufbauen

- 1 Wem passen folgende Angaben? Lies die Karriere von Osman Hamdi Bey und Albrecht Dürer im Schülerbuch S. 54-55 und kreuze an. (Manche Angaben können auch zu beiden Künstlern passen.)

		Osman Hamdi Bey	Albrecht Dürer
1	Er war ein vielseitiger Künstler.		
2	Er studierte im Ausland.		
3	In seinen Werken verarbeitete er Details.		
4	Er übernahm die Malreisen im In- und Ausland.		
5	Er war ein Spätrenaissanceskünstler.		
6	Er gründete ein Museum und öffnete eine Kunstschule.		
7	Er leistete mit seinen Werken dem Kulturaustausch bei.		
8	Er arbeitete mit verschiedenen Materialien.		

- 2 Was/Wann/... würdest du ..., wenn ...? Bilde Fragesätze im Konjunktiv II und beantworte sie.

1. machen - keine Schule haben
.....
2. malen - ein Maler werden
.....
3. erfinden - ein Wissenschaftler werden
.....
4. fahren - Urlaub haben
.....
5. später aufstehen - morgen Wochenende sein
.....
6. in der Schule viel ändern - der Schulleiter sein
.....
7. studieren - im Ausland studieren können
.....

- 3 Stell dir vor, dass du an der Stelle von Osman Hamdi Bey oder Albrecht Dürer wärst. Wie/Womit würdest du gerne malen/arbeiten? Was/Wen würdest du in deinen Werken darstellen? Schreib einen Kurztext mit mindestens 8 Sätzen.

- 4 Ergänze die Verben im Konjunktiv II.

1. Wenn ich 18 Jahre alt (sein), (können) ich einen Führerschein machen.
2. Da (werden) ich vielleicht ein Auto kaufen und damit in den Urlaub fahren.
3. (sein) ich ein Arzt, (können) ich die Menschen heilen.
4. (haben) ich eine Facharztausbildung, (werden) ich in einem Krankenhaus als Kinderarzt arbeiten.

5 Karriere als ...

A Fülle die Lücken aus.

Richter – Unterrichts – mündlichen – Krankenhäusern – Lehrer – Arzt – praktischen

Wer als Karriere machen will, kann sich um die Stellen als Schulleiter, Stellvertretender Schulleiter, Abteilungsleiter und Fachberater bewerben. Die Auswahlverfahren bestehen aus den und Prüfungen. Dabei gibt es auchbesuche.

Die Vorteile als sind:

- Ein sehr abwechslungsreicher Beruf
- Man hilft den Menschen aktiv, um sie zu heilen.
- Sichere Arbeit und gute Einstellungsmöglichkeiten

In den sind für diese Berufstätigen folgende Karrierewege wie Assistenzarzt, Chefarzt und Oberarzt offen.

Immer weniger Juristen wollen werden. Denn die Privatwirtschaft zahlt relativ besser.

B Welche Karrierewege sind für welche Berufe offen? Ordne zu.



6 Formuliere die Sätze im Konjunktiv II.

- Herr und Frau Müller haben keine Kinder. (zwei Kinder haben)
.....
- Arthur hat ein Zimmer mit seinem Bruder. (allein)
.....
- Sie leidet seit langer Zeit unter Rückenschmerzen. (gesund sein)
.....
- Sie hat Übergewicht. (20 Kilo weniger)
.....
- Er hat ein altes Auto. (ein neues Auto)
.....
- Sabine wohnt sehr weit von ihrer Arbeitsstelle. (näher wohnen)
.....
- Sam hat nur 40 € und die neueste Version vom PC-Spiel kostet 50 €. (10 € mehr haben)
.....
- Christina ist erst 14 Jahre alt und darf nicht allein ausgehen. (volljährig sein)
.....
- Der Urlaub dauert nur fünf Tage. (noch drei Tage Urlaub haben)
.....
- Cem schläft täglich nur fünf Stunden. (täglich acht Stunden schlafen)
.....

7 Formuliere die Sätze im Konjunktiv II.

A Ergänze die Konjunktiv II-Form von den Modalverben sein, haben und werden.



Wenn ich in der Lotterie viel Geld gewonnen, dann
ich oft in den Urlaub fahren. Eine Weltreise für mich viel schöner. Da
..... ich viel mehr Zeit für mich und meine Familie. Ich ein
sehr reicher Mann und nicht mehr arbeiten. Ich dann
aufstehen, wann ich will. Ich ein Ferienhaus auf Hawaii haben und
..... mit den Reichsten und Schönsten der Welt Nachbar werden.

B Und was würdest du tun, wenn du im Lotto gewinnen würdest? Schreib mindestens vier Sätze.

8 Traumberuf

A Was wärest du gern? („+“) Was wärest du nicht gern? („-“) Kreuze an.

- | | |
|--|--|
| ☐ Lehrer/Lehrerin in der Schule | ☐ Sänger/Sängerin im Studio |
| ☐ Beamter/Beamtin auf der Post | ☐ Gitarrenspieler/Gitarrenspielerin in einer Band |
| ☐ Bauer/Bäuerin auf dem Bauernhof | ☐ Richter/Richterin im Gerichtshof |
| ☐ Maler/Malerin in der Galerie | ☐ |

B Warum hast du diese Berufe gewählt? Sprich mit deinem Partner/deiner Partnerin darüber.

9 Schreib die Wunschsätze im Konjunktiv II.

	Realität	Wunsch
1	Er ist nicht 18 Jahre alt.	
2	Er hat kein Auto, nur ein Fahrrad.	
3	Du hast keine Zeit.	
4	Ich muss mein Zimmer mit meinem Bruder teilen. (eigenes Zimmer)	
5	Du hast keine grünen Augen.	
6	Deine Haare sind nicht lang.	
7	Wir haben eine kleine Küche.	
8	Du bist leider nicht blond.	

10 Was ist richtig? Was ist falsch? Lies die Kunst-Karriere von Osman Hamdi Bey und Albrecht Dürer im Schülerbuch S. 54-55 und löse das Rätsel.

a) Hätte Osman Hamdi Bey nicht im Ausland studiert,	7 wäre er nicht in zwei Kulturen aufgewachsen.
	5 würde er noch berühmter sein.
b) Albrecht Dürer heiratete Agnes Fray,	7 weil er sie sehr liebte.
	5 weil damals ein Mann in der Gesellschaft eine Frau brauchte.
c) Dürer arbeitete oft mit den religiösen Motiven,	7 weil religiöse Motive sehr beliebt waren.
	5 weil er ein guter Christ war.
d) Hätte Osman Hamdi Bey in Paris gelebt,	7 würde er nie malen.
	5 würde er kein Museum in Istanbul gründen.
e) Hätte Albrecht Dürer in Venedig gelebt,	7 würde er nicht heiraten.
	5 wäre er bestimmt noch berühmter.

Lösung:

a	+	b	-	c	+	d	+	e	
?	+	?	-	?	+	?	+	?	= 15



Nach der Lektion 3 kann ich ...

Das kann ich sehr gut.



Das kann ich.



Das muss ich noch üben.



1. über Kunst sprechen und den Begriff Kunst definieren.			
2. Kunststile/Musikstile benennen.			
3. ein Interview über das Kunstprofil verstehen.			
4. die wichtigsten Details in Gesprächen und Erzählungen über Kunst und Musik verstehen.			
5. meine Gedanken zu kulturellen Themen wie zu Filmen, Büchern, Musikstücken, Theaterspielen ausdrücken.			
6. meine Ansichten und meine Meinungen über die Kunstfreiheit ausdrücken.			
7. während einer Vorlesung Notizen machen.			
8. längere Texte über Kunst und Musik nach gewünschten Informationen durchsuchen.			
9. Tanzstile benennen und mein Gefallen und Missfallen darüber äußern.			
10. Karrierebeschreibung von hochbegabten Persönlichkeiten verstehen.			
11. berühmte und hochbegabte Persönlichkeiten beschreiben.			
12. berühmte Gemälde, Denkmale, Gebäude beschreiben.			
13. die wichtigsten Informationen in alltäglich informierenden Texten über Kunst und Musik verstehen.			
14. ein Interview mit den erfolgreichen Künstlern in meiner Umgebung machen.			
15. über kulturelle Veranstaltungen in meiner Umgebung sprechen.			
16. unkomplizierte, detaillierte Beschreibungen zu einer Reihe verschiedener Themen über Kunst und Musik verfassen.			

Grammatik

17. Konjunktiv II: hätte, wäre und Konjunktiv II: würde + Infinitiv verstehen.			
18. eine höfliche Bitte, Irreale Wünsche, Vorschläge und Vermutungen in Konjunktiv II formulieren.			
19. Wunschsätze im Alltagsleben im Konjunktiv II verfassen.			



Klimawandel

- 1** Lies die Feststellungen der Journalisten und setze ihre Forderungen von den Menschen ins Passiv mit Modalverben.

Die Journalisten stellen fest : Die Menschen verschmutzen die Flüsse.

Sie fordern von den Menschen: Die Flüsse dürfen nicht länger verschmutzt werden.

1. Die Menschen verunreinigen die Seen.
.....
2. Die Menschen verseuchen das Grundwasser.
.....
3. Die Menschen vergiften die Erde.
.....
4. Die Menschen bedrohen die Lebensräume von bestimmten Tierarten.
.....
5. Die Menschen vergraben den Atommüll in die Erde.
.....
6. Die Menschen werfen radioaktiven Müll ins Meer.
.....
7. Die Menschen belasten ihre Umwelt mit Lärm.
.....

- 2** Wie kann man Probleme der Wasserversorgung lösen? Bilde Passivsätze mit Modalverben.



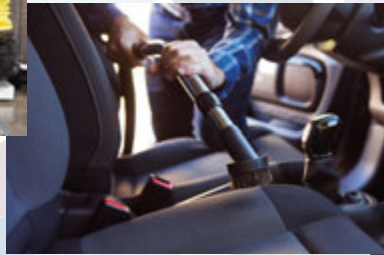
1. Nach Möglichkeit/für die Wasserversorgung/Grundwasser aus Brunnen oder Quellen/ verwenden sollen
.....
2. Wasserquellen/vor Verschmutzung/schützen müssen
.....
3. das Wasser/von Giftstoffen/reinigen müssen
.....
4. Trinkwasser/regelmäßig/auf seine Reinheit/überprüfen müssen
.....
5. Schadstoffe, die durch Erdöl oder über die Luft ausfallen, durch Filter/aus dem Wasser/entfernen können
.....
6. der vorhandene Wasserbedarf/durch effektives Wassermanagement/decken können
.....
7. Wasserknappheit/dank umfangreicher Wassersparmaßnahmen/ verhindern können
.....

4A

3 Welches Wort passt nicht? Streiche es durch.

1. kalt werden – warm werden – heiß werden – höchste Temperatur
2. das Feld – die Ernte – das Blatt – die Wolke
3. die Umweltverschmutzung – die Klimaänderungen – die Atmosphäre – die Wasservergiftung
4. der Wald – die Blume – der Wind – der Baum
5. die Sonne – die Überschwemmung – das Waldbrennen – der Hurrikan

4 Bilde Passivsätze mit Modalverben. Auto waschen, reinigen und pflegen



1. Dein Auto (waschen)
2. Der Kofferraum und die Sessel (reinigen)
3. Die Scheibenwischer (wechseln)
4. Der Ölstand (prüfen)
5. Das Öl (gegebenenfalls wechseln)
6. Die Räder (aufpumpen)
7. Die Bremsen (kontrollieren)

5 Ergänze die Sätze mit den Verben im Kästchen.

verschieben – rechnen – übernehmen – vertreten –
abholen – absagen – präsentieren – erreichen

Mein Zahnarzttermin, der um 15.00 Uhr ist, muss werden. Denn ich habe zu dieser Zeit im Büro eine wichtige Sitzung. Dieser Termin kann auf nächste Woche werden. Und dann muss meine Firma in der Messe von mir werden. Außerdem soll mein Sohn um 16.00 Uhr von der Schule werden. Aber nach der Messe kann der Schulschluss nicht werden. Dieser Dienst kann von meinem Mann werden. Wahrscheinlich kann er von seinem Kollegen werden. Sonst muss mit vielen Problemen werden.

6 Bilde Passivsätze mit Modalverben.

1. Dieses Projekt
2. Diese Übung
3. Die offene Rechnung
4. Die Verkehrsregeln
5. Der Schwerverletzte
6. Die Schadstoffe

muss
müssen
soll
können
kann

durch Filter
von allen Fahrern
von niemandem
bis Ende April
noch
sofort

entfernt
befolgt
vollendet
operiert
bezahlt
gelöst

werden.

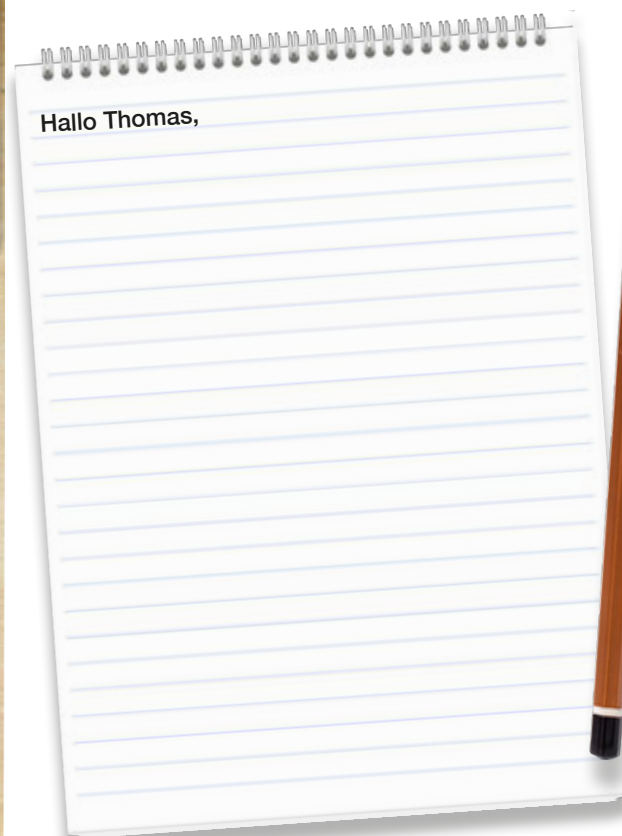
1.
2.
3.
4.
5.
6.

7 Mama hat eine Nachricht hinterlassen. Schreib sie nochmals im Passiv mit Modalverben.



Hallo Thomas,
ich musste heute sehr früh aufstehen und nach Köln fahren. Räume dein Zimmer auf und mach dein Bett. Räume den Tisch nach dem Frühstück ab und lege das Geschirr in den Geschirrspüler. Wische nach der Dusche das Bad ab. Bereite deine Schultasche vor. Nimm dein Taschengeld vom Tisch. Kontrolliere den Herd und alle Steckdosen. Schalte alle Lampen aus. Putze deine Schuhe. Schließe die Tür ab, wenn du rausgehst. Nimm deinen Fahrradhelm mit und überprüfe die Bremsen und Reifen. Fahre das Fahrrad nicht so schnell und überquere die Straße vorsichtig.
Tschüs!

Deine Mama



Umwelt

1 Welche Abfälle kommen in welche Mülltonnen? Ordne zu.

Milch- und Getränkekartons – Kataloge und Werbungsbrochüren – Kartoffelschalen – Plastikfolien – Glasflaschen für Essig oder Öl – Einweggeschirr – Zigarettenstummel – Hefte und Bücher – Eierschalen – Plastikbeimer – Saftgläser – Briefe – Brot – Obst-, Gemüse-, Fleisch- und Fischreste – Plastikschüsseln – Tapeten – Altpapier – Tüten – Blechdosen – Kaffeefilter – Plastikspielzeuge – Senfgläser – Leder – Geschenkpapier – alte Blumen – Kochtöpfe – Saft-, Getränkedosen – Blumenerde – Alufolien – Verpackungen aus Papier, Pappe oder Karton wie z.B. Eierkartons – Mehl – und Zuckertüten – Briefumschläge – Benutzte Haushalts- und Papiertaschentücher – Zeitungen



.....

.....

.....

.....

.....



.....

.....

.....

.....

.....



.....

.....

.....

.....

.....



.....

.....

.....

.....

.....

Glascontainer:

.....

.....

2 Ordne die Satzteile einander zu.



1. Babyspinnen essen ...
2. Das Herz eines Blauwals ...
3. Eisbären sind bekannt dafür, ...
4. Delphine schlafen ...
5. Der brasilianische Affe ...
6. Eisbären haben schwarze Haut ...
7. 90 % der Jagd wird vom weiblichen Löwen ...
8. Viele giftige Schlangen können ...
9. Frösche können außer der Antarktis ...
10. Wenn ein Panda geboren ist, ...

- a) überall auf der Welt gefunden werden.
- b) obwohl ihre Haare weiß sind.
- c) erledigt; der männliche Löwe bevorzugt sich auszuruhen.
- d) ihre Mutter, wenn sie keine andere Nahrung haben.
- e) ist er kleiner als eine Maus.
- f) ist in der Größe eines Autos.
- g) dass sie 90 km ohne Pause schwimmen können.
- h) kann von 16 km weit her gehört werden.
- i) mit offenen Augen.
- j) gleich nach dem Schlüpfen aus dem Ei jemanden töten.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

3 Was kann man für die Umwelt tun? Bilde Sätze wie im Beispiel mit „müssen“ oder „dürfen“.

Beispiel: Wasser/Strom – sparen: Wasser und Strom müssen gespart werden.

1. Müll – trennen
.....
2. umweltfreundliche Reinigungsmittel – nutzen
.....
3. öffentliche Verkehrsmittel – nutzen
.....
4. alternative Energiequellen – finden
.....
5. Tiere und Pflanzen – schützen
.....
6. alte Zeitungen – wiederverwerten
.....
7. die Umwelt – nicht vergiften
.....
8. Abfälle nicht in die Umwelt – werfen
.....
9. die Luft – nicht verschmutzen
.....
10. Glas, Papier und Getränkedosen – sortieren
.....
11. umweltfreundliche Produkte – kaufen
.....

4 Lies die Texte im Schülerbuch S. 66-67 und beantworte die Fragen.

A Ordne die Tierarten A-F den Fragen 1-6 zu.

Welche Tierarten ...

1. leben heutzutage in freier Wildbahn nur in geringer Anzahl?
2. werden nicht mehr von Menschen gejagt?
3. leben sehr weniger, weil ihr Lebensraum von Menschen zerstört wurde?
4. können an britischen Seen gefunden werden?
5. können bis zu 1 m wachsen und 80- 200 kg wiegen?
6. können heutzutage nur in Birecik (Türkei), Syrien und Marokko gesehen werden?

- A. Das goldene Löwenäffchen
- B. Unechte Karettschildkröten
- C. Sibirische Tiger
- D. Mandarinenten
- E. Blauwale
- F. Waldrappen

B Was ist richtig? Kreuze an.

1. Wie viele Tierarten gibt es auf der Erde?
 - A) ungefähr 1,5 Million
 - B) weniger als 500.000
 - C) Wir wissen es immer noch nicht genau.
2. Woran sind die Menschen schuldig?
 - A) an den nicht identifizierten großen Arten
 - B) an der Zerstörung der Fauna und Flora
 - C) an der Zunahme der Regenwälder
3. Wie viele Tierarten sind wegen den Menschen ausgestorben?
 - A) wahrscheinlich mehr als 500
 - B) so viele, wie Menschen in diesem Jahrhundert geboren wurden
 - C) etwa 5.000

5 Lies die Satzteile und ordne zu. Ein Satzteil bleibt übrig. Bilde damit Passivsätze mit Modalverben.

Wie bleibt man während des Gewitters sicher?		
drinnen	➤ den Fernseher oder den Computer nicht ... ➤ sich von Fenstern und Metalteilen ...	• stellen • in ein Gebäude gehen • aus dem Wasser rausgehen • einschalten • fernhalten
draußen	➤ sich nicht unter einen Baum ... ➤ so schnell wie möglich ...	

-
-
-
-

6 Wie kann jeder von uns die Umwelt schützen und bedrohte Tier- und Pflanzenarten retten? Kreuzt an.

- ☐ 1. Reduziere die Menge von Wasser und Energie, die du verbrauchst.
- ☐ 2. Fälle die Bäume und Büsche rund um deine Häuser.
- ☐ 3. Versuche die Tierlebensräume zu schützen.
- ☐ 4. Pflanze endemische Bäume und Blumen.
- ☐ 5. Vergrößere die Fläche, die du für die Landwirtschaft nutzt.
- ☐ 6. Recycle und reduziere den Abfall.
- ☐ 7. Kaufe nur Produkte mit Styropor- und Plastikverpackungen.
- ☐ 8. Trete einer Umweltorganisation bei oder spende ihr Geld.
- ☐ 9. Verbrenne gebrauchte Plastikprodukte und gebrauchtes Papier im Garten.
- ☐ 10. Verwende öffentliche Verkehrsmittel anstelle von PKWs.

7 Tik-Tak Umwelt Witze! Bewerte.

Warum sind in dreißig Jahren alle holländischen Fußballtrainer arbeitslos?
Weil die Holländer dann nur noch Wasserball spielen.

😊 😞 😐 😡

„Ah! Eine vom Aussterben bedrohte Art zu sein ist wirklich schwer! Ich werde gewogen, gefilmt, studiert, erforscht. Mein Privatleben ist ruiniert.“

😊 😞 😐 😡

Wenn im Hochwasserjahr 2020 die Mauer noch stehen würde, was würde man auf ihr lesen können?
„Bitte nicht vom rechten Beckenrand springen!“

😊 😞 😐 😡

Sicheres Mittel gegen den Treibhauseffekt:
Der nukleare Winter.

😊 😞 😐 😡

Was verlangt der umweltbewusstste Häftling?
Eine Solarzelle, bitte.

😊 😞 😐 😡

„Haben Sie von der Verschwörung der Regenwürmer gehört, die die Welt erobern? Es wird globale Erwärmung genannt.“

😊 😞 😐 😡

In der Straßenbahn trifft Schumi seinen Kollegen Hamilton. „Was sind wir doch verantwortungsbewusst? Bahnfahren ist so gut für die Umwelt.“ Darauf Hamilton: „Völlig richtig! Und wann bekommst du deinen Führerschein wieder?“

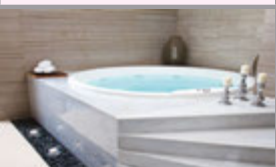
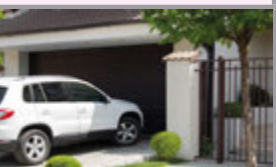
😊 😞 😐 😡

Energiewende

1 Energiespartipps

A Schau dir die Bilder an und schreib die passenden Verben.

lassen kochen herausziehen lassen gehen nehmen herunterstufen aufhängen
kaufen waschen einschalten ausschalten herunterdrehen nutzen lassen anziehen

			
Geschirr unter laufendem heißem Wasser	den Stecker	die Heizung	Energiesparlampen
			
zu Fuß	öffentliche Verkehrsmittel	Waschmaschine halbvoll laufen	das Licht
			
Klimaanlage nicht unnötig	die Temperatur	den Kühlschrank nicht offen	ohne Topfdeckel
			
sich warm	täglich ein Vollbad	das Auto zu Hause	Wäsche zum Trocknen

B Vier Tipps sind zum Energiesparen nicht geeignet. Finde sie und schreib sie richtig.

C Was sollte/müsste gemacht werden, um Energie zu sparen? Schreib in dein Heft. Vergleiche und diskutiere es mit deinem Partner/deiner Partnerin.

Energiespartipps

Es sollte täglich kein Vollbad genommen

Es sollten öffentliche Verkehrsmittel

Das Auto müsste zu Hause

...

D Wortschatz „Energie“: Schreib weitere Wörter wie im Beispiel. Suche im Wörterbuch.

Energie...	... Energie/ ...energie
Energiegewinnung	erneuerbare Energien
...	Solarenergie
	...

2 Erneuerbare Energien

A Schreib die Namen von den Energieträger unter die passenden Bilder.



Solarenergie

In Photovoltaikanlagen wird die Solarstrahlung der Sonne durch Solarzellen in elektrischen Strom umgewandelt. Sonnenlicht ist der zuverlässigste Energielieferant überhaupt: Es steht in unbegrenzter Menge zur Verfügung und ist immer nutzbar – auch wenn es bewölkt ist!

Windenergie

Theoretisch könnte der Weltenergiebedarf nur durch Windenergie gedeckt werden. Diese Energieform wird seit Jahrhunderten genutzt. Sie liefert heute durch moderne Windkraftanlagen einen wichtigen Beitrag zur Stromerzeugung. Die gewaltigen Anlagen erinnern nur noch sehr wenig an die Windmühlen vergangener Zeiten.

Wasserkraft

Das Grundprinzip zur Nutzung der Wasserkraft wird ebenfalls seit Jahrhunderten genutzt. Heute wird die Energie durch die Generatoren moderner Wasserkraftwerke in Strom umgewandelt. Aber der Ausbau europäischer Anlagen stößt an Grenzen, da hier Wasserkraft traditionell in hohen Maßen ausgebeutet wird.

Geothermie

Auch Geothermie oder Erdwärme zählt zu den erneuerbaren Energieformen. Die in der Erdkruste gespeicherte Energie ist nahezu unerschöpflich. Es kann für den Wärmemarkt und auch zur Erzeugung von elektrischem Strom genutzt werden.

Bioenergie

Die Quellen der Bioenergie sind nachwachsende Rohstoffe (z. B. Mais, Raps oder Holz), Agrarrohstoffe und organische Reststoffe. Daraus werden in Biomasse-Kraftwerken Wärme und Elektrizität gewonnen. Bioenergie genießt höchste Aufmerksamkeit als preiswerte und gleichwertige Energiequelle zu fossilen Brennstoffen.

B Welcher Energieträger kann gemeint sein?

1. Sie nutzt die Erdwärme zur Produktion von Energie.
2. Dieser Energielieferant stößt in Europa an seine Grenzen.
3. Ihre Quelle steht in unbegrenzter Menge zur Verfügung.
4. Sie gilt als preiswert und wird als gleichwertige Energiequelle zu fossilen Brennstoffen gesehen.
.....
5. Man nutzt diese Energieform schon seit sehr langer Zeit.

C Liste die erneuerbaren Energieträger nach ihrer Verfügbarkeit auf. Begründe deine Anordnung.

Energie	Begründung
Solarenergie	Sie steht in unbegrenzter Menge zur Verfügung.
...	...

D Verben im Zusammenhang mit dem Thema Energie: Notiere die Partizipien.

	Infinitivform	Partizip II		Infinitivform	Partizip II
1	liefern		6	ausbeuten	
2	gewinnen		7	sparen	
3	umwandeln		8	produzieren	
4	decken		9	aufladen	
5	nützen		10	speichern	

E Schreib mit den Verben Sätze wie im Beispiel.

Beispiel: Moderne Windkraftanlagen liefern heute günstige Energie. (kann [von])

Günstige Energie kann heute von modernen Windkraftanlagen geliefert werden.

1. Aus Raps gewinnt man nachhaltige Energie. (kann)
2. Die Erdwärme wird zu Energie umgewandelt. (kann)
3. 60 % der Gesamtenergie wird von erneuerbaren Energien gedeckt. (soll)
4. Man nutzt nachwachsende Energiequellen. (soll)
5. Man beutet die Wälder nicht aus. (dürfen)
6. Mit erneuerbaren Energien spart man viel Geld. (kann)
7. Mit Wasserkraftwerken produziert man umweltfreundliche Energie. (kann)
8. Der Akku von meinem Smartphone lädt schnell auf. (muss)
9. Industrielle Speicheranlagen speichern elektrische Energie. (kann [in])

3 Kuriose Fakten zum Thema Energie

Ordne die Bilder den Aussagen zu.

1. Eisbärenfelle sind ergiebiger als Sonnenkollektoren. Bei 0° Celsius wandeln die Kollektoren Tageslicht nur zu 40 % in Energie um. Eisbärenfelle nutzen aber 95 % des Tageslichts.

2. Mensch heizt Raum: Eine einfache Faustformel besagt, dass ein Mensch 100 Watt Wärme (Energie) erzeugt. Es gibt viele Projekte, in denen die Körperwärme genutzt wird.

3. Mit jedem Schritt erzeugt ein Mensch 4-8 Watt Energie. Bei 250 Schritten ist das mindestens ein Kilowatt. Damit kann man jede Menge anfangen; zum Beispiel 15 Hemden bügeln oder 35 Tassen Kaffee kochen.

4. Mit der Energie, die während einer Runde Formel 1 durch das Bremsen verloren geht, kann eine Waschmaschine fünfeinhalb Tage am Stück laufen. Wer vorausschauend fährt, muss weniger bremsen.

5. Tanzen erzeugt Energie, die in Strom umgewandelt werden kann. Durch die Vibrationen, die beim Tanzen entstehen, wird eine elektrische Spannung erzeugt. Diese wird in Strom umgewandelt und lässt die Tanzfläche farbenfroh erstrahlen.

6. Sich mehr merken und weniger im Internet recherchieren: 100 Mal im Internet surfen verbraucht in etwa so viel Strom wie eine 60-Watt-Glühbirne in einer halben Stunde.



Nach der Lektion 4 kann ich ...

Das kann ich sehr gut.

Das kann ich.

Das muss ich noch üben.



1. über Klima und Wetter sprechen.			
2. über die Folgen des Klimawandels sprechen.			
3. meine Meinung darüber äußern, wie man die negativen Folgen des Klimawandels verhindern kann.			
4. wichtige einzelne Informationen von Radiosendungen über Klima und Wetter, die in klarer Standardsprache gesprochen wird, verstehen.			
5. Fachbegriffe über Klima und Umwelt verstehen.			
6. über Umwelt und Umweltprobleme sprechen.			
7. über den Schutz der bedrohten Arten sprechen und Lösungsvorschläge machen.			
8. meine Meinung sagen und Vorschläge machen, um Umwelt zu schützen.			
9. Bedingungen und Konsequenzen für Mensch und Umwelt sprechen.			
10. einen Artikel, einen Vortrag, ein Interview oder einen Informationstext über die Umweltprobleme zusammenfassen, dazu Stellung nehmen und Informationsfragen dazu beantworten.			
11. die wichtigsten Informationen in alltäglichen informierenden Texten über die Umweltprobleme und deren Lösungen verstehen.			
12. einen kurzen, einfachen Aufsatz zum Thema „Umweltprobleme“ schreiben.			
13. eine Grafik über die erneuerbare Energiequellen auswerten.			
14. ein Gespräch über die Umsetzung der Energiewende führen und dabei meine Ansichten und Pläne begründen.			

Grammatik

15. Passivsätze mit Modalverben bilden.			
16. Forderungen, Beschränkungen, Verboten und Erlaubnisse im Passivsatz mit Modalverben ausdrücken.			



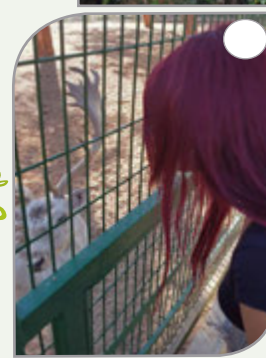
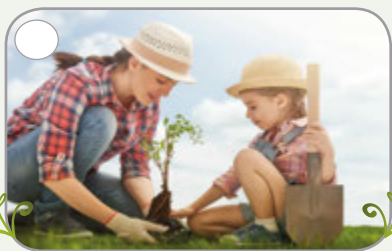
Wohltätigkeit

1 Helfen lohnt sich

A Schau dir die Schlagworte an. Welche Schlagworte passen deiner Meinung nach zu den Bildern?



1. die Kinder schützen
2. ein Kind adoptieren
3. den Menschen helfen
4. Wohltätigkeitsorganisationen unterstützen/ gründen
5. die Regenwälder retten
6. die Rechte von den Menschen schätzen
7. die Tiere schützen
8. eine Diskussion über die Umwelt in der Schule organisieren
9. einen Baum pflanzen
10. für eine Umweltorganisation spenden
11. die Straße, in der man lebt, reinigen
12. eine Recycling-Kampagne organisieren
13. Wasser, Kraftstoff und Strom sparen
14. Kleidung und Dinge, die nicht mehr gebraucht werden, verschenken



B Fülle die Lücken auf der nächsten Seite mit den Adjektiven aus. Notiere danach die geeigneten Präpositionen und die Fälle vom Nomen (Akk./Dat.) in die Tabelle. Es gibt mehrere Möglichkeiten.

Adjektive	Präpositionen	Dat./Akk.	Adjektive	Präpositionen	Dat./Akk.
stolz sein			beihilflich sein		
dankbar sein			beschäftigt sein		
glücklich sein			besorgt sein		
einverstanden sein			neugierig sein		
geeignet sein			zufrieden sein		
befreundet sein			verantwortlich sein		
begeistert sein			wichtig sein		

1. Er der Organisation für das Schützen von den Menschenrechten
2. Sie über die Kinderadoption von guten Familien.
3. Wir mit der gemeinsamen Reinigung von unserer Straße.
4. Das Thema „Regenwälder retten“ gut für soziale Projekte.
5. Sie würden gerne mit den Leuten, die für die Umweltorganisationen spenden.
6. Ich von Menschen, die besonders darauf achten Wasser, Kraftstoff und Strom zu sparen.
7. Indem sie gebrauchte Kleidung und Dinge, die nicht mehr gebraucht werden, verschenkt, zeigt sie uns, dass sie beim Unterstützen von armen Menschen
8. Er immer damit, eine Diskussion über die Schulumgebung zu führen.
9. In letzter Zeit ich sehr über den Tierschutz, weil so viele schlechte Nachrichten darüber gesendet werden.
10. Wir..... als Studenten sehr auf eine Recycling-Kampagne.
11. Die Menschen total mit dem Aufforsten von diesem Wald.
12. Jeder von uns für das Retten von den Regenwäldern.
13. Was total für mich, ist, die Kinder zu schützen, den Menschen zu helfen und die Wohltätigkeitsorganisationen zu unterstützen.

C Bilde dann selbständig mit den Adjektiven mit Präpositionen und Schlagwörtern in 1A Sätze.

1.
2.
3.
4.
5.
6. ...

2 Lies den Text und erarbeite die Aufgaben.

Der aktuelle Trend in unserer Gesellschaft besteht darin, dass die Menschen voneinander isoliert leben. Sie merken das vielleicht nicht, aber sie leben abgeschnitten von ihrer Umgebung. Auf diese Weise verlieren wir die besten menschlichen Züge wie z. B. Freundlichkeit, Vertrauen, Aufrichtigkeit und Verständnis. Die Autos haben uns von den Straßen entfernt, wo wir uns gegenseitig begrüßten und uns unterhielten. Einzelbüros verhindern den Kontakt zwischen den Menschen bei der Arbeit. Das Fernsehen hält uns permanent in unserem Wohnzimmer gefangen und verhindert, dass wir mit anderen Menschen ausgehen. Sogar Kinos erlauben uns nicht zu kommunizieren, weil alles, was wir machen, eine große Pinnwand anschauen ist. Wir müssen uns davor schützen, uns nur auf uns selbst zu konzentrieren und unsere Mitmenschen zu ignorieren, eher egoistisch als großzügig zu sein, nur uns selbst zu helfen, anstatt sich für andere einzusetzen. Ich sage nicht, dass wir alle so sind, aber die Entwicklung von unserer Gesellschaft tendiert dazu. Bekämpfe die Selbstsucht unserer modernen Welt und hilf heute einem Mitmenschen. Nicht nächsten Monat, sondern heute!





Obwohl es manchmal hart sein kann, kann die Anstrengung mehrere Vorteile haben, anderen zu helfen:

1. Du fühlst dich mit dir selbst besser.
2. Du nimmst am Leben von anderen Menschen teil - vielleicht nur für einen kleinen Moment.
3. Du kannst ein Leuchtturm für andere sein.
4. Ein Schritt nach dem anderen macht die Welt zu einem besseren Ort.
5. Gibst du Freundlichkeit weiter, vermehrt sie sich.

Also nimm dir heute ein paar Minuten Zeit und sei nett zu einer anderen Person. Es kann etwas kleines sein oder der Anfang von etwas Großem. Ein Lächeln kann Berge versetzen.

A Welche Überschrift passt zum Text?

A. Die negativen Auswirkungen von den modernen Erfindungen

B. Menschliche Eigenschaften in der heutigen Gesellschaft

C. Hilf dir selbst und der Gesellschaft: Tue eine gute Tat!

D. Wie man mit selbstsüchtigen Menschen umgehen kann



B Kreuze die richtige Antwort an.

1. Welches von den folgenden Aussagen trifft nicht zu?

- A) Die Menschen waren früher freundlicher und aufrichtiger.
- B) Die Arbeitsbedingungen haben die Menschen isoliert.
- C) Die Menschen sind heute geselliger als früher.

2. Dem Text nach ...

- A) sind der Fernseher und der Computer sinnlose Erfindungen.
- B) ist ins Kino zu gehen keine gesellige Aktivität.
- C) ist der beste Arbeitsplatz ein privates Büro.

3. Welche Aussage ist laut dem Text richtig?

- A) Wir müssen weniger über uns selbst nachdenken und mehr über andere.
- B) Jeder in der modernen Gesellschaft ist selbstsüchtig.
- C) Wir sollten andere Leute ignorieren, um uns zu schützen.

4. Was empfiehlt der Text?

- A) Wenn du Hilfe brauchst, musst du zuerst jemand anderem helfen.
- B) Wir sollten zuerst eine Weile warten und dann etwas Gutes tun.
- C) Es kann schwierig sein, jemandem zu helfen, aber es lohnt sich.

Zeit schenken - Glück erfahren

1 Adjektive mit Präpositionen

A Welche festen Präposition und welcher Kasus (Dat./Akk.) gehören zu diesen Adjektiven?

1. Susanne ist verantwortlich d..... Kinder in der Krabbelgruppe.
2. Martin war stolz dar....., zum Rettungsteam von den Blauwalen zu gehören
3. Ahmet und seine Freunde waren d..... Transport von dem Atom Müll zuständig.
4. Viele Patienten in diesem Krankenhaus sind abhängig d..... Tabletten.
5. Er war seit Anfang an sein Arbeit als freiwilliger Feuerwehrmann verliebt.
6. Das Haus, in dem sie als Krankenpflegerin aushalf, lag im Wald, fern d..... Stadt.
7. Kannst du Susanne eigentlich noch böse sein? - Nein, ich bin nicht mehr böse sie.
8. Ich bin da..... überzeugt, dass dieses Ehrenamt nicht dich nicht geeignet ist.
9. Die Volontärin ist offen d..... Wünsche von den Menschen im Altersheim.
10. Die freiwillig arbeitende Katharina ist viel Jugendlichen beliebt.
11. Krankenbetreuer sind nicht da..... verpflichtet, die Toiletten zu putzen.
12. Geduld ist wichtig d..... Arbeiten mit behinderten Kindern.
13. Hannelore ist d..... Flüchtling gut befreundet.
14. Die Türkei ist reich selten..... Vogelarten.



B Finde die Adjektive mit Präpositionen in Sätzen in A. Schreib sie mit ihren Nomenfällen in die Tabelle.

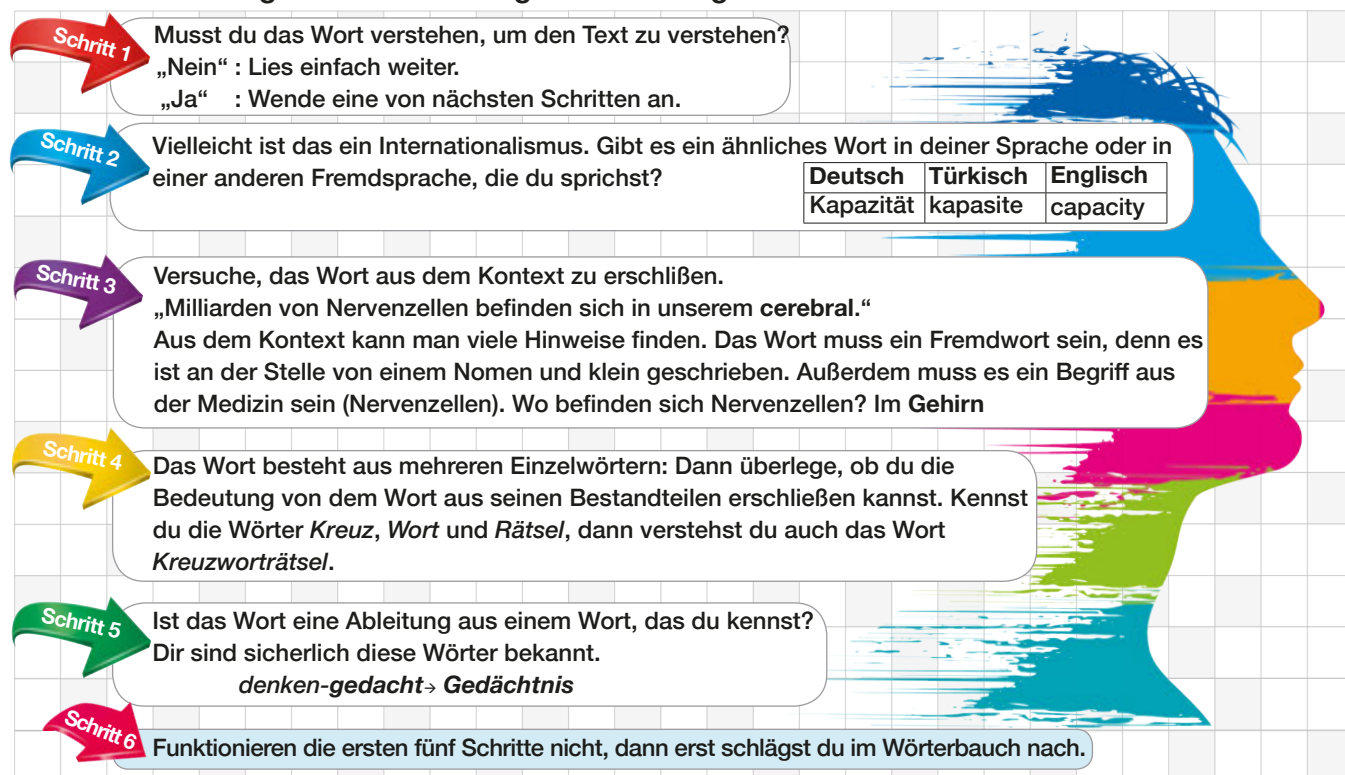
Adjektive mit Präpositionen	Dat./Akk.	Adjektive mit Präpositionen	Dat./Akk.
1 verantwortlich für	+ A	8	
2		9	
3		10	
4		11	
5		12	
6		13	
7		14	

2 Unbekannte Wörter ohne das Wörterbuch verstehen

A Lies den Text und unterstreiche die Wörter, die du nicht kennst oder verstehst. Aktiviere deine Hirnleistung.

Kreuzworträtsel lösen, Karten- oder Gesellschaftsspiele spielen ist mehr als nur ein netter Zeitvertreib – es trainiert das Gehirn. Milliarden von Nervenzellen befinden sich in unserem cerebrum, genutzt werden aber nur etwa 10 % vom Gedächtnis. Wenn Sie also häufiger etwas vergessen oder Konzentrationsprobleme haben, denken Sie daran: an Ihrer Kapazität liegt es kaum, sondern eventuell nur an der fehlenden Übung, sich etwas merken zu müssen.

B Lies die Strategien zur Bedeutungserschließung von unbekannten Wörtern.



Schritt 1 Musst du das Wort verstehen, um den Text zu verstehen?
„Nein“ : Lies einfach weiter.
„Ja“ : Wende eine von nächsten Schritten an.

Schritt 2 Vielleicht ist das ein Internationalismus. Gibt es ein ähnliches Wort in deiner Sprache oder in einer anderen Fremdsprache, die du sprichst?

Deutsch	Türkisch	Englisch
Kapazität	kapasite	capacity

Schritt 3 Versuche, das Wort aus dem Kontext zu erschließen.
„Milliarden von Nervenzellen befinden sich in unserem cerebrum.“
Aus dem Kontext kann man viele Hinweise finden. Das Wort muss ein Fremdwort sein, denn es ist an der Stelle von einem Nomen und klein geschrieben. Außerdem muss es ein Begriff aus der Medizin sein (Nervenzellen). Wo befinden sich Nervenzellen? Im Gehirn

Schritt 4 Das Wort besteht aus mehreren Einzelwörtern: Dann überlege, ob du die Bedeutung von dem Wort aus seinen Bestandteilen erschließen kannst. Kennst du die Wörter Kreuz, Wort und Rätsel, dann verstehst du auch das Wort Kreuzworträtsel.

Schritt 5 Ist das Wort eine Ableitung aus einem Wort, das du kennst?
Dir sind sicherlich diese Wörter bekannt.
denken-gedacht → Gedächtnis

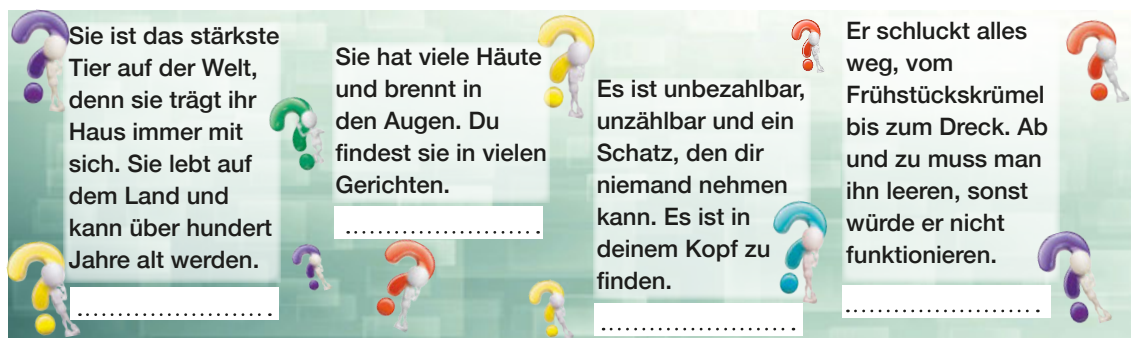
Schritt 6 Funktionieren die ersten fünf Schritte nicht, dann erst schlägst du im Wörterbuch nach.

C Arbeite die Bedeutungen von den Wörtern, die du unterstrichen hast. Tauscht eure Ergebnisse dann mit deinem Partner/deiner Partnerin aus.

D Such dir einen Artikel aus einer Zeitung oder Zeitschrift aus. Erschließe daraus unbekannte Wörter wie oben erklärt und tauscht eure Ergebnisse mit mindestens 5 Mitlernenden aus, wie ihr die Bedeutung von den Wörtern herausgefunden habt.

3 Rätsel

Löse die Rätsel.



Sie ist das stärkste Tier auf der Welt, denn sie trägt ihr Haus immer mit sich. Sie lebt auf dem Land und kann über hundert Jahre alt werden.
.....

Sie hat viele Häute und brennt in den Augen. Du findest sie in vielen Gerichten.
.....

Es ist unbezahlbar, unzählbar und ein Schatz, den dir niemand nehmen kann. Es ist in deinem Kopf zu finden.
.....

Er schluckt alles weg, vom Frühstückskrümel bis zum Dreck. Ab und zu muss man ihn leeren, sonst würde er nicht funktionieren.
.....

4 Sieh dir die Bilder an.

A Schreib die passenden Tätigkeiten unter die Bilder.



.....



.....



.....



.....



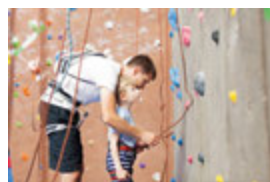
.....



.....



.....



.....

Tätigkeiten

-Hunde ausführen	-Arbeit als Spielpartnerin und ZuhörerIn
-Hausaufgabenbetreuung	-Blinde und Sehbehinderte begleiten
-Unfall- und Rettungsdienst	-Meeresschildkröten retten
-sportlichen Aktivitäten mit Kindern	-den Flüchtlingen helfen

B Schreib Sätze im Präteritum wie im Beispiel. Benutze dabei die Tätigkeiten in 4A und die folgenden Adjektive mit Präpositionen.

1 begeistert von	2 aktiv bei	3 erfreut über	4 geeignet für
5 beteiligt an	6 bereit zu	7 zufrieden mit	8 beliebt bei

1. Berta war begeistert von dem Ausführen von Hunden.

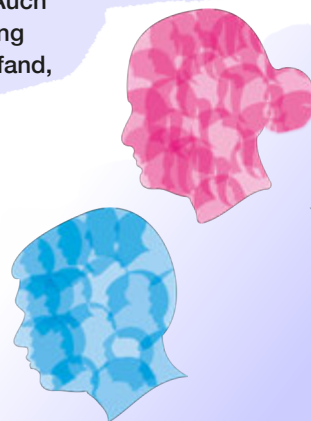
2. Yusuf ...

3. ...

5 Eins und eins macht eins!

Lies den Text. Kannst du dir vorstellen, dass du auch einen Verwandten so aufopferungsvoll pflegen kannst? Schreib einen ähnlichen Text. Begründe deine Entscheidung.

Ich kümmere mich seit Jahren um meinen Mann. Er ist an einer Demenz erkrankt. Das Leben mit ihm ist schwer. Wenn ich manchmal nur kurz Zeit für mich haben möchte und meine Nachbarin zu einem kleinen Plausch einlade, wird er aggressiv und beginnt meinen Gast zu beschimpfen. Auch mit Beschwichtigungen lässt er sich nicht beruhigen. Ich habe an einer Schulung für Angehörige von Demenzkranken, die im Gemeindehaus Schönhausen stattfand, teilgenommen. Da habe ich gelernt, seine Aggressivität nicht als persönlichen Angriff aufzufassen. Bei der Kommunikation treten viele Schwierigkeiten auf. Er lebt in seiner eigenen Welt. Für mich ist z. B. selbstverständlich, dass wir uns gerade zu Hause befinden – er vergisst das und will nach Hause gehen. Es hat wenig Sinn mit ihm über Sachfragen wie – Wann ist was passiert? Wo sind wir gerade? – zu diskutieren. Ich habe gelernt, umzudenken. Ich zeige ihm, dass ich für ihn da bin und gebe ihm das Gefühl von der Geborgenheit.



Engagement für Behinderte

1 Ergänze mit passenden Präpositionen .

1. Ich bin interessiert den freiwilligen Arbeiten bei einem Umweltschutzverein.
2. Die Schüler sind endlich ihrem Projekt über Freiwilligenarbeit mit Behinderten fertig.
3. Obwohl Markus eine Geistesbehinderung hat, ist er dem Rechnen sehr gut.
4. Manche Übungen sind Behinderte nicht so leicht.
5. Ehe zwischen den Nahverwandten ist oft verbunden Missgeburten.
6. Die Eltern sind traurig die Behinderung von ihrem Sohn wegen einem Verkehrsunfall.
7. Der Behindertenverein hilft den Menschen unabhängig ihrem Behinderungsgrad.
8. Sei nicht so unfreundlich den Menschen mit Behinderung!
9. Sein Vater ist verwandt seiner Mutter, deswegen hat er von Geburt eine geistige Behinderung.

2 Fülle die Lücken mit den Adjektiven mit Präpositionen aus.

erfreut – schwierig – abhängig – entschlossen – angewöhnt – dankbar – glücklich – fähig – beteiligt

1. Die Behinderungen sind meistens von den Ehen zwischen Verwandten oder von einem Unfall.
2. Die Gruppenmitglieder sind zum ehrenamtlichen Arbeiten im Kinderheim.
3. Mehmet ist blind, aber er ist dazu, Schach zu spielen.
4. Der Behindertenverein ist sehr für die Spenden von Menschen.
5. Der Gehbehinderte war über seinen neuen Rollstuhl sehr, den ein Reicher gespendet hat.
6. Die Behinderten wollen an verschiedenen Freizeitaktivitäten werden.
7. Am Anfang war es für Eva mit ihrer Behinderung sehr, aber sie hat sich mit der Zeit an ihre Behinderung
8. Der ehrenamtliche Trainer ist über die Motivierung von den Behinderten sehr

3 Ich möchte freiwillig arbeiten. Aber wo?

Wo würdest du gerne ehrenamtlich arbeiten? Kreuze an.

		Ja, gerne	Vielleicht, kann sein.	Im Moment kann ich mir das nicht vorstellen, weil ...
1	als freiwilliger Feuerwehrmann arbeiten			
2	sich für den Umweltschutz einsetzen			
3	in einer gemeinnützigen Organisation arbeiten			
4	sich in einem Behindertenverein engagieren			
5	bei einer Hilfsorganisation für Obdachlose mitmachen			
6	am Nachmittag in einem Kindertagesheim den Kindern helfen			
7	in den Ferien auf einem ökologischen Bauernhof behilflich werden			
8	in einer nichtpolitischen Organisation aktiv sein			

4 Fragen über Ehrenamt

Welche Frage passt zu welchem Wort? Ordne zu und schreib die Antworten.
(Einige Wörter können zu mehr als einer Frage passen.)

Kunden – Ergebnisse – Freiwilligenarbeiten – Sozialhilfe – Regenwald –
dingliche Spende – krankes Kind – Mitarbeiter – neues Projekt – Erfolg



1. Woran kann man sich beteiligen?
2. Wobei kann man beteiligt werden?
3. Wovon kann man begeistert sein?
4. Womit kann man zufrieden sein?
5. Worauf kann man neugierig sein?
6. Mit wem kann man befreundet sein?
7. Wofür kann man dankbar sein?
8. Worum kann man besorgt sein?
9. Worüber kann man froh sein?
10. Zu wem ist man höflich?

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.

5 Ersetze in den Sätzen „die Verben mit Präpositionen“ durch „Adjektive mit Präpositionen“ und schreib die Sätze erneut.



1. Ich möchte mich an Freiwilligenarbeiten beteiligen.
.....
2. Ich will mich über Freiwilligenarbeiten informieren.
.....
3. Ich möchte mich mit neuen Menschen befreundeten.
.....
4. Ich eigne mich für die Hilfsorganisationen.
.....
5. Ich engagiere mich in einem Altersheim für Begleitungen von alten Menschen.
.....
6. Ich möchte mich für Behinderte engagieren.
.....
7. Ich beschäftige mich dort manchmal mit Freizeitaktivitäten.
.....

6 Du hast in einem Forum über Freiwilligenarbeiten den folgenden Beitrag gelesen.

Meiner Meinung nach ist es eine tolle Erfahrung, dass Jugendliche nach ihrem Schulabschluss ein Jahr freiwillig in einer sozialen Einrichtung wie in einem Krankenhaus, einem Alten- und Pflegeheim, einem ambulanten Pflege- oder Sozialdienst, einer Denkmalpflegebehörde oder einem Denkmalpflegeverein, einem Sportverein, Sportverband, einem Kindergarten oder einer Kindertagesstätte, einer Einrichtung für Menschen mit einer Behinderung, einem Sanitäts- und Rettungsdienst arbeiten oder ins Ausland gehen, um dort den Menschen zu helfen. Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) oder das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) kam für mich nicht in Frage. Denn meine Familie war finanziell in Not geraten und ich musste deswegen nach der Schule eine Berufsausbildung machen. Ich bin froh über meine Einstellung als Techniker. Ich meine, das ist nur etwas für reiche Leute. Meine Eltern konnten es überhaupt nicht finanzieren.

Sven

Du willst auch im Forum deine Meinung schreiben. Welche Redemittel könntest du benutzen? Unterstreiche sie und schreib dann einen Forumsbeitrag.

Ich kann mir (nicht) vorstellen, dass ... | Ich finde es persönlich ... | Mir kommt es ein bisschen/ganz/völlig ... | Ich bin ganz anderer Meinung dabei als ... | Ich finde es gut/nicht so gut/richtig/sinnvoll/wichtig, dass ... | Für mich kommt es (nicht) in Frage, ... zu ... | Meiner Meinung nach ... | Ich bin der Ansicht, dass ... | Ich bin dafür/dagegen, dass ... | Eine gute Erfahrung habe ich in ... gemacht. | Ich würde gerne empfehlen, ... zu ... | Wenn man ..., kann man ... | ... zu ..., finde ich echt toll. | Meine Begründung dazu ist, dass .. | Es ist ein Vorteil/Nachteil, dass ... | An der Stelle von ... würde ich gerne ... | Ein Freund/eine Freundin von mir hat auch ...



7 Ersetze im Text die „Verben mit Präpositionen“ durch „Adjektive mit Präpositionen“ und schreib den Text erneut.

Teo ist 24 Jahre alt und hat Lehramt für Deutsch und Englisch studiert. Er hat sein Praktikum als DAF-Lehrer fertiggestellt. Er hat Interesse an einem Freiwilligen Sozialen Jahr. Nach vielen Recherchen entschloss er sich zu einem Freiwilligen Sozialen Jahr in einem Kindergarten. Er möchte sich dort mit dem Sprachkurs für Kinder von den Flüchtlingen beschäftigen. Diese Beschäftigung eignete sich für ihn und für sein Studium sehr gut. Seine Freundin Klara konnte ihm beim Suchen nach dem passenden Kindergarten helfen. Denn sie sorgte seit vier Jahren in einem Kindergarten um die Flüchtlingskinder. Sie beteiligte sich an vielen Aktivitäten mit den Kindern und erzählte Teo von diesen Aktivitäten. Teo verliebte sich in Klara und möchte mit ihr verheiratet sein.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



Nach der Lektion 5 kann ich ...

Das kann ich sehr gut.

Das kann ich.

Das muss ich noch üben.



1. in einem Gespräch die Sachinformationen über ehrenamtliche Tätigkeiten verstehen.			
2. wichtige Informationen in einer Gesprächsrunde verstehen.			
3. in einem Gespräch zum Thema Ehrenamt die Hauptaussagen und Einzelinformationen erkennen und verstehen.			
4. über meine eigene Projekterfahrung sprechen.			
5. über die Ursachen, Arten von Behinderungen und über Behinderten sprechen.			
6. mich bereit dazu fühlen, ehrenamtlich in einer Einrichtung für Behinderte zu arbeiten.			
7. über das Leben von den Kindern im Jugendheim sprechen.			
8. im Internet die Freiwilligenarbeiten von den berühmten Persönlichkeiten recherchieren und darüber sprechen.			
9. meine Meinung über die Lösung von Problemen äußern und Lösungsvorschläge machen.			
10. meine Ansichten, Pläne oder Handlungen kurz begründen oder sie erklären.			
11. ein Projekt planen, durchführen und bewerten.			
12. mir eine Meinung über ehrenamtliche Arbeiten bilden.			
13. die unbekannten Fachbegriffe zum Thema Ehrenamt aus dem Kontext erschließen und verwenden.			
14. ein schriftliches Interview verstehen.			
15. einem Zeitungsartikel oder einem Interview wichtige Informationen entnehmen und verstehen.			
16. unterschiedliche Meinungen in einem Forum verstehen.			
17. einen Eintrag in einem Forum schreiben.			
18. meine Erfahrungen zu den ehrenamtlichen Arbeiten schreiben.			

Grammatik

19. Adjektive mit Präpositionen erkennen.			
20. Sätze mit den Adjektiven mit Präpositionen bilden.			
21. zu den Adjektiven passende Präpositionen finden.			
22. meine Erfahrungen für Freiwilligenarbeiten mit den Adjektiven mit Präpositionen formulieren.			



„Alleskönner“ Computer

1 Computerspielsucht

A Sieh dir die Bilder an und beantworte die Fragen.

- Was fällt dir ein, wenn du dir die Bilder anschaust?
- Welche Straßen- und Computerspiele kennst du?
- Spielen draußen wie z. B. auf der Straße oder drinnen z. B. mit Computer? Welche von diesen bevorzugst du? Warum, warum nicht?

B Lies die folgenden Einträge aus einem Ratgeberblog, beantworte die Fragen und schreib einen Rat.

Lieber Can,
mein Name ist Edis und ich bin süchtig. Ich bin total süchtig nach einem Online-Videospiel, dessen Namen ich nicht erwähnen werde, weil ich nicht möchte, dass dasselbe andere Leuten passiert. Das Spiel ist nicht dafür verantwortlich, ich bin es. Ich habe vor drei Jahren angefangen, zu spielen. Also bin ich, wie du dir vorstellen kannst, ein echter Experte geworden. Tag für Tag ist die einzige Aktivität, an der ich teilnehme, dieses Spiel. Es ist einfach unglaublich! Das richtige Leben kann vielleicht so langweilig sein, aber die Fantasy-Welt dieses Spiels ist ein Ort, an dem ich ein Held bin. Ich schütze und rette die Menschen, daher bewundert mich jede Figur im Spiel und sieht mich als eine mächtige und nützliche Person. Es ist wirklich großartig. Im wirklichen Leben bin ich ein gewöhnlicher Student an der Universität Potsdam.
Can, ich bedaure für mich, dass ich von diesem Spiel nicht loskomme. Aber ich weiß, dass ich aufhören sollte, es zu spielen. Ich habe alle Anzeichen für eine ernsthafte Sucht: Ich habe 15 Kilo zugenommen. Meine Freundin hat mich vor über einem Jahr verlassen und meine Freunde haben es satt, dass sie immer wieder ein „Nein“ von mir hören, wenn sie mich bitten, mit ihnen auszugehen. Ich muss eine Lösung für mein Problem finden, weil es wirklich mein Leben zerstört. Das Problem ist, dass ich oft versucht habe, es zu stoppen und es nie geschafft habe. Hast du irgendwelche Ratschläge? Ich bin bereit alles zu tun, um diese Krankheit zu heilen. Um die Wahrheit zu sagen, es ist alles genau so, wie ich es dir erzählt habe und ich kann es nicht mehr ertragen.

Lieber Edis,

herzlichen Glückwunsch zu dem ersten großen Schritt. Ich habe verstanden, dass du ein Problem hast und erkannt, dass du dich dafür verantwortlich fühlst und nicht das Spiel. Nun kommt der schwierige Teil: Du musst sofort aufhören zu spielen. Am Anfang wirst du dich schlimm fühlen, aber wenn du es weiter versuchst, wirst du dich langsam besser fühlen. Schließlich schaffst du es auch, ohne das Spiel zu überleben. Dann wirst du dich unglaublich stark fühlen und echte Lebenskraft haben und keine Kraft von einem Bildschirm. Und natürlich schaffst du es, deine Beziehungen zu den Menschen, mit denen du den Kontakt verloren hast, wieder aufzubauen.
Viel Glück.

1. Warum erwähnt Edis nicht den Namen des Online-Videospiels?
2. Warum findet Edis das Online-Videospiel unglaublich toll?
3. Warum will Edis aufhören, dieses Spiel zu spielen?
4. Wozu gratuliert Can Edis?

Dein Rat!

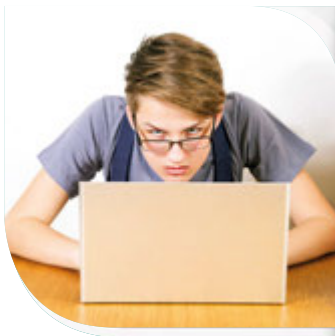


C Finde im Text die Relativsätze und schreib sie.

1.
2.
3.
4.

2 Wenn du den Computer für etwas Nützliches benutzen willst!

A Beantworte die Fragen.



- Was fällt dir ein, wenn du dir die Bilder anschaust?
- Für was benutzt du das Internet?
- Wie würdest du dich fühlen, wenn du nicht regelmäßig online sein könntest?
- Wie würdest du Informationen finden, wenn du nicht online gehen könntest?



B Wie geht die Geschichte weiter? Bau die Wörter im Kästchen mindestens einmal in die Geschichte ein. Achte auf die Verwendung von Relativsätzen und Genitiven.

stolz sein auf – Krankenhaus – besuchen – Blumen mitbringen – die Familie – Strafgeld

So beginnt der Text:

Ein Computerspiel rettete ein Leben.

Markus, der 13 Jahre alt ist, war neben seiner Großmutter, die am Steuer saß. Plötzlich sagte sie, „Oh meine Brust tut weh!“. Sie fuhren mit 50 km pro Stunde auf der Autobahn. Aber Markus entschied sich sofort das Steuer zu übernehmen und setzte sich auf den Schoß von seiner Großmutter. Er hatte aber keinen Führerschein. Er schaffte es, einen tragischen Unfall zu verhindern, indem er die Fahrsimulation aus einem Computerspiel, das er spielte, anwendete. Es gelang ihm das Auto in einer verkehrsfreien Straße zu stoppen. Markus sagte in einem Interview im Fernsehen, dass ihm sofort klar war, dass er zuerst seine Großmutter, die ihr Bewusstsein verloren hat, aufwecken musste. Aber sie wachte nicht auf. Ihm war klar, er musste etwas machen, um sie zu retten. „Mein vier jährige Schwester und ich waren sehr erschrocken und wussten nicht, was wir tun sollten. ...“



3 Mehr wahre und lustige technische Unterstützungsgeschichten von der IT-Hilfe!

A Tik Tak! Bewerte!

Ich hatte einen Kunden, der mich fragte, warum sich sein Computer nicht einschalten lässt. Ich ging sofort zu ihm und sah eine Wasserlache um den Computer, so dass ich sofort den Stecker aus der Steckdose herausgezogen habe. Aus den seitlichen Lüftungsöffnungen strömte Wasser und der Kunde sagte: „Oh, ich habe Wasser auf meinen Schreibtisch geschüttet, könnte das das Problem sein?“



Ich habe einen Anruf wegen eines nicht funktionierenden Monitors erhalten. Beim Durchführen der Standard-Debugging-Schritte sagte der Kunde, dass er kein Licht hat. Er konnte den Netzschalter, die Tastatur usw. nicht finden. Dann fragte ich: „Gibt es tatsächlich einen Monitor auf dem Schreibtisch?“ und die Antwort war „Nein“. Jemand hat ihn weggenommen.



Ich hatte einen Kunden, der sich darüber beschwert hat, dass sein Computer gehackt wurde (natürlich jedes Mal, wenn etwas nicht stimmt, ist der Computer „gehackt“), denn immer wenn er ein Programm öffnete oder schloss, spielte das Lied Rainbow. Der Computer war nicht „gehackt“. Als der Computer unbeaufsichtigt war, kam jemand und stellte den Ton des Computers um. Ich habe den Ton geändert. Und was lernen wir daraus? Lassen Sie einen Computer niemals unbeaufsichtigt, da es immer Menschen gibt, die ihre Nase in alles stecken.



Eine meiner liebsten wiederholten Anfragen lautet: „Ich kann mich nicht an mein E-Mail-Passwort erinnern. Bitte mailen Sie mir ein neues Passwort.“



Jemand beschwerte sich, dass sein PC überhaupt nicht funktionierte. Ich habe das ganze durchgearbeitet und dann habe ich gefragt: „Haben Sie das Kabel überprüft oder ist der Stecker in der Steckdose usw.?“. Der Kunde dachte, dass er ein neues Netzteil oder ähnliches brauchte. Dann hörte ich jemanden, der im Hintergrund sagt: „Ich frage mich, wie lange der Stromausfall diesmal dauern wird.“



Ich hatte eine Kundin, die aus einem zweiwöchigen Urlaub zurückkam und berichtete, dass „alles anders ist“. Sie konnte nicht wirklich erklären, was anders war. Ihr Computer war die ganze Zeit ausgeschaltet und nichts hat sich geändert. Nach vielen Fragen verstand ich, was sie mit „alles ist anders“ gemeint hat. Denn sie hat in ihrem zwei wöchigen Urlaub ein anderes Betriebssystem benutzt.



Anruf vom Kunden: „Mein PC schreit mich an“. Ich stellte fest, dass der Computer piepte, weil er mehrere Tasten der Tastaturablage gedrückt hielt.



Eines Tages rief eine Kundin an, die ihren Computer nicht einschalten konnte. Als ich bei der Dame ankam, folgte ich den Netzkabeln bis zu einer Steckdosenleiste, konnte den Netzschalter jedoch nicht sehen. Ein Kopfsalat ist aus einer Einkaufstüte, die auf ihrem Schreibtisch war, auf den An-/Ausschalter gefallen und hat den Computer ausgeschaltet. Wir lachen immer noch über den „Mord durch den Kopfsalat“.



B Finde die Relativsätze und Genitive im Text.

6B

1 Lies die Antworten zu den oft gestellten Fragen auf der Webseite eines Herstellers für Haushaltsgeräte. Ordne die Fragen den Antworten zu.

Frage (...):?
.....?

Antwort : Leider, können wir wegen des Konkurrenzverbots keine Marken empfehlen.

Frage (...):?
.....?

Antwort : Sie können die Modellnummer Ihres Geräts auf einer Etikette hinten oder vorne nach dem Markennamen finden.

Frage (...):?
.....?

Antwort : Wir können Ihrer Frau empfehlen, einen Deutschkurs zu machen.

Frage (...):?
.....?

Antwort : Sie können die Bedienungsanleitung Ihres Geräts lesen oder unseren Kundenservice anrufen.

Frage (...):?
.....?

Antwort : Sie können in einem technischen Wörterbuch nachschlagen.

Frage (...):?
.....?

Antwort : Sie können die Bedienungsanleitung ihres Geschirrspülers von unserer Webseite herunterladen.

Frage 1 : Ich kann viele Funktionen und Spülprogramme meines Geschirrspülers nicht benutzen. Wie kann ich erfahren, welche Programme für welche Geschirre geeignet sind?

Frage 2 : Ich habe die Bedienungsanleitung meines Geschirrspülers, die mit dem Gerät in der Verpackung mitgeliefert ist, verloren. Wo finde ich die Bedienungsanleitung?

Frage 3 : Ich muss die Modellnummer auf der Suchseite auswählen. Wo finde ich denn die Modellnummer?

Frage 4 : Welche Marken der Spülmittel sollte ich für ein sauberes Spülen in meinem Geschirrspüler gebrauchen?

Frage 5 : Viele Fachbegriffe und Sätze in der Bedienungsanleitung kann ich nicht verstehen. Was soll ich tun?

Frage 6 : Ich kann die meisten Fachbegriffe und Sätze aus dem Kontext erschließen. Aber meine Frau kann kaum Deutsch und ich kann ihre Muttersprache nicht so gut. Was soll ich tun?

2 Ergänze Artikel und Nomen im Genitiv.

der Film – die Eltern – die Parfüme – die Moschee –
das Telefon – die Tuberkulose – der Computer – der Termin

1. Der Duft ist sehr angenehm.
2. Der Anfang war ein bisschen langweilig.
3. Eine Absage ist im Moment nicht möglich.
4. Robert Koch hat den Erreger entdeckt.
5. Der Architekt ist Architekt Sinan.
6. Der Erfinder heißt Graham Bell.
7. Die Reaktion auf meine Entscheidung für mein Auslandsstudium ist sehr positiv.
8. Der Netzschalter ist kaputt.

3 Ergänze die Nomen, nach denen Genitiv vorkommt.

die Vorsätze – der Deckel – den neuen Vorsitzenden – die Gläser –
die Bedienungsanleitung – die Lösung – das Klima – die Zukunft

1. Die Mutter möchte ihres Sohnes erfahren.
2. meiner Waschmaschine ist kaputt.
3. unseres Fernsehers ist nicht verständlich.
4. unseres Planeten ändert sich mit der Zeit.
5. Ich muss meiner Brille ändern.
6. deines Vaters für das neue Jahr finde ich ziemlich gut.
7. seiner Hausaufgaben dauert mehrere Stunden.
8. Die Mitglieder haben ihres Vereins gewählt.

4 Wortsynonyme

Ordne die gleichbedeutenden Begriffe zueinander. Du kannst sie im Schülerbuch auf Seite 97 in den Lese- und Sprechübungen finden.

- | | |
|---------------------------------|--|
| 1. Schulführung | a) Meinungsverschiedenheiten |
| 2. digitale/mobile Endgeräte | b) gesetzliche Lage |
| 3. Verstoß der Regeln/Ordnungen | c) Schüler/innen |
| 4. Kontroversen | d) Regelung |
| 5. Einforderung | e) Nichteinhaltung der Regeln/Ordnungen |
| 6. rechtliche Lage | f) Einsammeln |
| 7. Ordnung | g) Tablet-PC, Smartphone, PC, Smartwatch, usw. |
| 8. Lernende | h) Schulleitung |

1	2	3	4	5	6	7	8

5 Wortschatzarbeiten

Erarbeite die Bedeutungen der zusammengesetzten Nomen ohne das Wörterbuch in deiner Muttersprache aus. Kontrolliere danach deine Übersetzungen mit dem Wörterbuch.

	zusammengesetztes Nomen	einzelne Nomen	Übersetzung der einzelnen Nomen	Übersetzung des zusammengesetzten Nomens
1	das Meinungsbild	• die Meinung • das Bild	..... .....	.....
2	der Migrationshintergrund			
3	die Rahmenbedingung			
4	die Meinungsverschiedenheit			
5	der Jugendmedienschutz			
6	das Akkuladegerät			
7	die Herzfrequenzsensor			
8	die Bedienungsanleitung			

6 Bedienungsanleitung eines Haartrockners

A Ordne die Begriffe den Haartrocknerteilen zu. Schreib die Nummern in die Kästchen.

Heißwarm® HT-XY54321 Haartrockner Bedienungsanleitung	Aufbau des Haartrockners	
	1	Lufteintrittsgitter
	2	Luftaustrittsöffnung
	3	Stufenschalter
	4	Aufhängöse
	5	Anschlussleitung
6	Kaltluft-Taste	

B Verbinde die Satzteile.

Anschluss			
1	Den Haartrockner nur an eine	a)	und nicht in der Nähe von Badewannen, Waschbecken benutzen.
Sicherheitshinweise			
2	Achtung! Das Gerät nicht mit feuchten Händen	b)	die bei Berührung zu Verbrennungen führen können. Deshalb nur am Griff anfassen.
3	Bei Inbetriebnahme entstehen hohe Temperaturen,	c)	nicht durch Finger oder Haare verdecken.
4	Den Haartrockner für synthetische Haarteile	d)	installierte Steckdose anschließen.
5	die Luftertritts- und Luftaustrittsöffnungen	e)	oder Perücken nicht benutzen.

1	2	3	4	5

C Schreib die passenden Überschriften.

Funktion	Bedienung	2-Stufen-Schalter	Kalt-Tast-Stufe
Der Haartrockner ist mit einem 2-Stufen-Schalter ausgestattet.		Die Kalt-Tast-Stufe kann jederzeit gedrückt werden. Kältere Luft tritt aus, die die Frisur festigt und formt.	1 Den Haartrockner anschließen. 2 Mit dem Schalter, der sich im Griff befindet, die gewünschte Schaltstufe einschalten.
Stufe 1= Warmluft (Frisierstufe) Stufe 2= Heißluft (Trockenstufe)			

D Streiche das falsche Nomen durch.

Reinigung und Pflege

Vor jeder *Reinigungen*/Reinigung und *Pflege*/Pflegung des Haartrockners/Haartrockner den *Netzstecker*/Netzsteckers ziehen und den Haartrockner/des Haartrockners danach abkühlen lassen.

Not macht erfinderisch

1 Was ist eine Entdeckung und was ist eine Erfindung? Ordne zu.

Relativitätstheorie von Einstein	eSight-Brille
die Erdanziehungskraft von Newton	der smarte Becher
das Flugzeug vom Gebrüder Wright	das Smartphone
das 3D-Filmformat	die unbekannten Pflanzenarten
der südliche Polarkreis	die Ursachen der Krankheiten
neue Galaxien im All	Elektroautos
der soziale Roboter	Smart-Armband

Erfindung	Entdeckung

2 Aktuelle Erfindungen Was passt nicht? Streiche durch.

- | | |
|--|--|
| 1. im Internet | surfen – chatten – einkaufen – besuchen |
| 2. eine neue Erfindung | lernen – entwickeln – patentieren – hervorbringen |
| 3. eine Erfindung verdanken wir | dem Zufall – den Lernenden – der Not – den Experimenten |
| 4. Die Erfindungen erleichtern | das Leben – den Verkehr – die Vergangenheit – das Lernen |
| 5. Die Erfindungen bringen ... hervor. | unbekannte Arten – neue Energiequellen – neue Möglichkeiten
– neue Berufe |

3 Wozu dienen die Erfindungen? Ordne zu, bilde dann Relativsätze und Genitivattribute und vervollständige die Sätze.

die Erfindung	der Buchdruck das Aspirin der Kaffeefilter das Internet das mp3-Format die Straßenbahn das Smartphone	anrufen, gleichzeitig simsens, chatten, Musik hören, Termine überprüfen in den Städten schienenengebunden, schneller und sicher öffentlich fahren größere Auflagen kostengünstig und schneller erstellen Schmerzen stillen und Fieber senken den lästigen Kaffeesatz filtern kommunizieren, chatten, Information aufrufen, recherchieren verlustbehaftet Audiodateien komprimieren
---------------	---	--

1. Die Erfindung des Aspirins, das Schmerzen stillt und Fieber senkt, hilft vielen Menschen......
2.
3.
4.
5.
6.
7.

4 Lustig aber funktionell – Gadgets

Lies den Text. Korrigiere die Fehler (Genitiv und Relativsätze).

Gadgets

Das Wort, der aus dem Englischen kommt, kann ins Deutsche als technische Spielerei übersetzt werden. Das ungewöhnliche Design diese Geräte fällt sofort auf. Es besitzt Funktionen, der man sonst so regulär nicht erwartet. Ein Gadget ist dann gelungen, wenn in gebrauchbare Funktionen, „viel Spaß haben“ integriert wurde. Es gibt viele Gadgets, der man kaufen kann:

Der Audio Verteiler mit Herz

Falls Sie aus einem Tonsignal, der aus dem Smartphone oder Tablet kommt, zwei machen wollen, ist dieses Gerät dem neuen Generation genau das Richtige für Sie. Folgen Sie dem Motto, die bei Streitigkeiten immer hilft, „Wenn wir schon nicht miteinander sprechen können, dann können wir ja zusammen Musik hören.“ Zwischen dem Kopfhöreranschluss des digitalen Endgerätes und den Kopfhörerausgängen des Audio Verteiler befindet sich ein Herzchen, die rot ist und aus einem widerstandsfähigen Material hergestellt ist. Das Herzchen, auf das man mit einem Spezialstift etwas schreiben kann, gibt es in drei Größen. Den Audio-Verteiler, das natürlich eine passende Anschlussmöglichkeit an das Endgerät haben muss, anschließen. Und schon fangen die Diskussionen der Partners oder Freunde, dem mal feurig und mal emotionell werden, an. Nach dem begeisterten Austausch der Meinungen ist dann beiden klar: „Vier Ohren hören besser als zwei Ohren“.

1	, das ...
2	
3	
4	

5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	



Stell dir vor du bist ein Technischer Produktdesigner. Wähle ein Gegenstand aus und beschreib ihn als ein Gadget. Gehe dabei auf die folgenden Punkte ein und lass deiner Fantasie freien Lauf.

.....-Lämpchen		-Ladegerät	
			

.....-Lämpchen	-Ladegerät
➤ Fußballspiel verloren?/gewonnen? ➤ Überraschung – Gäste/Freunde ➤ vielseitig gebrauchbar ➤ kann leuchten (mittels stromsparender LED) ➤ drahtlos Musik abspielen ➤ weiß/... und formschön ➤ High Tech: Bluetooth-Lautsprecher und Lion-Akku mit bis zu ... Stunden Spielzeit ➤ ...	➤ immer hungrig?!/ ➤ Stromkalorien zuführen ➤ teures/günstiges Geschenk ➤ langweilig/nicht langweilig, in vielen Farben ➤ neidische Blicke deiner Freunde/Freundinnen ➤ drahtloses Ladegerät ➤ Aufladung des ... in ... Minuten ➤ ...

5 Lies den Text „Atatürk und Wissenschaft“ im Schülerbuch auf Seite 106 und löse das Kreuzworträtsel.

1. Nach Atatürks Meinung ist die Wissenschaft und Technologie die Lösung für die Unabhängigkeit von anderen Ländern.
2. Um von den wissenschaftlichen und technischen eine moderne Zivilisation zu schaffen, müssen Männer und Frauen gemeinsam marschieren.
3. Erfolgreiche Studenten wurden mit staatlichen nach Europa und Amerika geschickt.
4. Der Aberglaube muss verabschieden.
5. In seinem Geometriebuch hat Atatürk neue Fachbegriffe für Figuren entworfen.
6. Der Wegweiser im Leben ist die Wissenschaft.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	1					2									
2						3	4								
3					5					6					
4	7		8												
5				9			10								
6							11					12			

Lösungswort:

6 Lies den Text im Schülerbuch auf Seite 103 und beantworte die Fragen.

1. Welches von diesen Sprichwörtern sind nicht in der Bedeutung, dass die Menschen in den schwierigen Situationen zu neuen Ideen kommen?

A) Not macht erfinderisch.	C) In der Not frisst der Teufel seine Fliegen.
B) Wenn die Not am höchsten ist, kommt Gottes Hilfe nächstes.	D) Arbeiter leben von Herren Brot, Herren aber von Arbeiter Not.
2. Welche Zuordnung ist falsch?

A) Penicillin – Zufall	C) Kartoffelchips – Rache
B) Post-it – Mangel an Materialien	D) Armbanduhr – Not



Nach der Lektion 6 kann ich ...

Das kann ich sehr gut.

Das kann ich.

Das muss ich noch üben.



1. über Computer sprechen.			
2. sich in einem „Forum“ im Internet austauschen.			
3. über Geräte und Technikprobleme sprechen.			
4. über die aktuellen Erfindungen sprechen.			
5. einen technischen Informationstext verstehen.			
6. über Vor- und Nachteile der technischen Erfindungen diskutieren.			
7. wichtige Sachinformationen in einem Gespräch verstehen, herausfinden und weitergeben.			
8. klar formulierte, unkomplizierte Bedienungsanleitung eines Geräts verstehen.			
9. in einem Interview Informationen über Technologiesucht verstehen.			
10. über Vor- und Nachteile vom Computer und Smartphone sprechen.			
11. einen Beitrag über die Technik in einem Forum verstehen und Meinungen austauschen.			
12. einen Eintrag in einem Online-Kurs schreiben.			
13. schriftlich persönliche Ansichten zum Thema „Technik“ ausdrücken.			
14. ein Interview über den Gebrauch von modernen technischen Kommunikationsmedien verstehen.			
15. eine Ordnung über den Gebrauch der Endgeräte erstellen.			
16. Ergebnisse aus einer Umfrage präsentieren.			
17. die technischen Fachbegriffe aus dem Kontext erschließen.			
18. über technische Störungen und eventuelle Lösungen sprechen.			
19. Sachinformationen zum Thema „Technik“ zusammenfassen, darüber berichten und dazu Stellung nehmen.			
20. praktische Fragen und Vorschläge über technische Störungen formulieren.			
21. wichtige Informationen in einem Lesetext verstehen.			

Grammatik

22. Nomen und Possessivpronomen im Genitiv verwenden.			
23. Relativsätze bilden.			



Sprachgrenzen = Weltgrenzen

1 In zwei Sprachen zu Hause

Oftmals hörte ich den Satz: „Kommst du aus dem Ausland?“, „Kommst du aus Aserbaidschan oder Europa?“ oder „Bist du Ausländerin?“

Anfangs haben mir solche Reaktionen irgendwie gefallen. Ich fühlte mich wegen meines Akzents anders als die Anderen und dachte, dass ich attraktiv erscheine. So meinten auch meine Freunde. Aber mit der Zeit ging mir der Satz auf die Nerven. Als ich mit meinem Studium begann, begegnete ich den gleichen Reaktionen. Wenn ich im Heimatland reise, erlebe ich das Gleiche. Wenn ich jemanden neu kennenlerne, kommt wieder und wieder die gleiche Reaktion. Und jedes Mal den Menschen klar zu machen, dass ich zu Hause mit zwei Sprachen aufgewachsen bin und deshalb meine Aussprache anders ist, nervt mich ja schon manchmal. In meiner Kindheit sprach meine große Familie zu Hause überwiegend Arabisch. Damals konnten meine Großeltern kaum Türkisch sprechen. Meine Eltern konnten beide Sprachen, Türkisch und Arabisch. Und wir Kinder als dritte Generation konnten auch beide Sprachen, aber der Unterschied zwischen uns und unseren Eltern war so: Unsere Eltern konnten in beiden Sprachen sprechen und alles verstehen. Aber wir als Kinder konnten alles in Arabisch verstehen, aber unser mündlicher Ausdruck war gering. Und die Situation bei unseren Großeltern war auch ganz unterschiedlich. Ihr mündlicher Ausdruck in türkischer Sprache war gering und ihre Arabischkenntnisse warenklasse. Die Kommunikation und Sprachauswahl zu Hause waren auch ganz interessant. Meine Großeltern sprachen immer mit mir Arabisch, aber ich antwortete auf Türkisch. Sie verstanden Türkisch, aber konnten es nicht sprechen und ich verstand Arabisch, aber konnte es nicht sprechen. Die Situation bei den Eltern war einfacher. Sie konnten beide Sprachen sehr gut.

So, das ist meine verwirrende Welt und trotzdem mag ich sie so sehr!



A „Richtig“ oder „falsch“? Lies den Text und kreuze an.

		✓	✗
1	Die Reaktionen gingen ihr am Anfang auf die Nerven.	☐	☐
2	Sie fühlt sich wegen ihres Akzents anders und attraktiv.	☐	☐
3	Zu Hause sprach die Familie in ihrer Kindheit mehr Arabisch als Türkisch.	☐	☐
4	Die Großeltern beherrschen besser Türkisch.	☐	☐
5	Die dritte Generation kann beide Sprachen ausreichend sprechen.	☐	☐
6	Der mündliche Ausdruck von ihren Eltern war gering.	☐	☐
7	Trotz aller Schwierigkeiten ist sie mit ihrem Leben zufrieden.	☐	☐

B Bist du auch vielleicht bilingual aufgewachsen oder kennst du jemanden, der mit zwei Sprachen aufgewachsen ist? Schreib die Erfahrungen.

2 Eine E-Mail an internationale Fortbildungsteilnehmer Lies und bearbeite folgende Arbeitsaufträge.

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,
anbei möchten wir euch einige Informationen zur
Fortbildung Methodisch-Didaktisch für junge Erwachsene
(MDS) 2.5-3 vom 30.06.2019 bis 13.07.2019 am
Sprachinstitut in München schicken.
Am Montag, dem 01. Juli 2019, möchten wir euch um 9 Uhr
im Sprachinstitut in unserer Cafeteria begrüßen. Danach
geht ihr gemeinsam mit euren Fortbildnerinnen in euren
Fortbildungsraum. Die Adresse des Sprachinstituts lautet:
Am Kreuzberg 8, 74523 München.
Bitte nehmt euch die Eingangstüre im Innenhof des
Sprachinstituts. Geht nach der Eingangstür gleich links und
dann geradeaus. Dort befindet sich die Cafeteria.
Bitte bestätigt uns bis zum 12. Mai eure Teilnahme an dieser
Fortbildung.
Bei weiteren Fragen stehen wir euch jederzeit zur Verfügung.
Wir freuen uns schon, euch bald in München begrüßen zu
dürfen!

Mit herzlichen Grüßen
Christine Paul
Abteilung für Sprachkurse und Prüfungen

Sprachinstitut München
Am Kreuzberg 8
74523 München
Tel. +49 791 98887-11
Fax +49 791 98887-77
christine.paul@...de

.....
.....

.....
.....
.....
.....

A Lies die E-Mail. Was passt wohin? Ordne zu.

Schlussatz – Anrede – Gruß – Einleitungssatz – Absender – E-Mail-Adresse

B Beantworte die Fragen zum Text.

1. Welches Seminar werden die Fortbildungsseminarteilnehmer besuchen?
2. Wann und wo wird das Seminar stattfinden?
3. Wie lange dauert das Seminar?
4. Beschreibe den Weg zur Cafeteria.
5. Welche Frist besteht für die Bestätigung der Teilnahme an der Fortbildung?

3 Mein Lieblingswort

A Welche deutschen Wörter gefallen dir am besten? Schreibe sie in die Lücken.

1. Nachdem ich mit dem Deutschkurs begonnen habe, klang für mich das
Wort gut.
2. Nachdem ich nach Deutschland für ein Fortbildungsseminar geflogen bin, fand ich das
Wort besser als früher.
3. Nachdem ich mich mit einem Deutschen befreundet habe, war für mich das
Wort bedeutungsvoller.

B Formuliere die Sätze in A in Form (Nachdem+ Plusquamperfekt, Perfekt) um.

1. Nachdem ich
.....
2.
.....
3.
.....

C Welche Fremdsprachen beherrschst du? Welche Wörter in deiner Muttersprache/ Fremdsprache gefallen dir? Schreib sie.

4 Deutsche Sprache - schwere Sprache
Lies den Artikel und formuliere die Zeitformen in das Plusquamperfekt um.

Hast du vielleicht auch beim Versuch Deutsch zu sprechen Schwierigkeiten gehabt oder hat dir dein Hals weh getan? Ich als türkische Fremdsprachenlernerin und -lehrerin habe es oftmals erlebt. Besonders bei den Konsonanten „ch“ und „r“!

Schon beim Schreiben beginnt bereits das Durcheinander: **zwei** Schreibweisen, groß und klein! Im Vergleich zu anderen Sprachen verlangen mehrere Wörter in deutscher Sprache die Großschreibung.

Im Vergleich zu Englisch ist Deutsch schwieriger zu erlernen, denke ich. Vor allem die **drei** grammatikalischen Genusangaben (Artikel) „der, die, das“. In der deutschen Sprache existieren drei Genusangaben, wobei Englisch nur eine einzige Genusangabe hat. Wieso heißt es beispielsweise „die Sprache“ und nicht „der Sprache“? Außerdem haben wir auch die **vier** berühmten grammatikalischen Fälle, „Nominativ, Akkusativ, Dativ und Genitiv“.

Leider, leider ... im Deutschen kann man nicht einfach –wie im Englischen – ein „s“ an das Wortende hängen, um die Pluralform zu bilden. Es gibt **acht** verschiedene Pluralformen.

Zwei Schreibweisen, **drei** Genusangaben, **vier** Fälle, **acht** Pluralformen und vieles mehr!

Trotzdem ist Deutsch die Sprache, in der ich mich wohl fühle, wenn ich sie spreche ...



5 Lerntagebuch= Lernen lernen
Wie hast du bisher eine Fremdsprache gelernt? Beantworte folgende Fragen.

- Wann, wie lange und wo lerne ich am besten?
- Welche Methode bevorzuge ich, um Wörter zu lernen?
- Wie verbessere ich meine Aussprache?
- Wie übe und sichere ich meine grammatischen Kenntnisse?
- Wie verbessere ich meinen schriftlichen und mündlichen Ausdruck?
- Wie übe ich Lese- und Hörverstehen?

Sprachen lernen – ein Leben lang

- 1 Bilde anhand der gegebenen Angaben Sätze im Plusquamperfekt, Perfekt und Präteritum mit „nachdem“.

Vorvergangenheit		Vergangenheit	
			
Gül Yıldırım/Diplom/erhalten		sie/Bücher/übersetzen	
<i>Nachdem sie ihr Diplom erhalten hat, übersetzte sie Bücher.</i>			
<i>Nachdem sie ihr Diplom erhalten hatte, übersetzte sie Bücher.</i>			
1	sie/kochen/für die Familie	arbeiten/in ihrem Zimmer	
2	ihr Sohn/Englischkurs/absolvieren	Deutschkurs/anfangen	
3	meine Mutter/Brief/schreiben	ihn/abschicken	
4	wir/essen	wir/etwas trinken	
5	ich/viel Geld/verdienen	mein Mann und ich/Haus/kaufen	

- 2 Unterscheidung von Präteritum und Plusquamperfekt
Entscheide: „das Präteritum“ oder „das Plusquamperfekt“? Schreib nach den Sätzen/ Teilsätzen.

- Nachdem sie ihre Kinder aufgezogen hatte, *das Plusquamperfekt* belegte sie Kurse in einem Kurszentrum.
- Sie hörte von einer traditionellen türkischen Kunst.
- Sie arbeitete als Deutsch- und Englischlehrerin.
- Sie fing mit dem Masterstudium an, nachdem ihre beiden Töchter geheiratet hatten.
- Nachdem die Enkelkinder geboren waren, hatte sie vieles zu erzählen.
- Nachdem sie sich entschieden hatte, ihren Master in „Geschichte der Wissenschaften“ zu machen, erfuhr sie von den Aufnahmeprüfungen.
- Sie hatte alle Prüfungen geschafft.
- Sie hatte in der Schule nicht in Vollzeit gearbeitet.
- Sie übersetzte Bücher von Wissenschaftshistorikern in andere Sprachen, nachdem sie ihr Studium beendete.
- Sie half auch ihren Schülern.

3 Zweiter Bildungsweg



Hallo an alle im Forum,
Zurzeit überlege ich mir, ob es sinnvoll wäre, ein Fernabi zu absolvieren, um mich im Anschluss im Studiengang „Arabische Literatur“ zu versuchen. Nachdem wir mit meiner Familie nach Abu Dhabi umgezogen sind, habe ich Sprachkurse für Arabisch besucht. Ich bin von der arabischen Sprache begeistert und möchte sie studieren. Mein Hauptschulabschluss liegt schon viele Jahre zurück. Ich bin 22 Jahre alt. Während ich heute Mittag mit meinen Eltern saß, wurde mir plötzlich klar, dass ich den 2. Bildungsweg endlich wagen muss, um mich fortzubilden. Eine Abendschule kann ich nicht besuchen, da mein Vater noch weitere zwei Jahre in Abu Dhabi als Ingenieur arbeiten muss. Meine Eltern wollen nicht, dass ich ohne sie nach Deutschland fahre.
Es würde mich freuen von euch ein paar Ratschläge zu lesen:
Kann ich von meinem jetzigen Aufenthaltsort aus an einem Fernabi teilnehmen?
Genügt mein Hauptschulabschluss, der ja doch schon einige Jahre her ist, wirklich aus?
Welche Anbieter wären zu empfehlen?
Ich hoffe, dass ihr mir bei meiner Wahl eines Fernabi-Anbieters behilflich sein könnt.
Vielen Dank im Voraus
Und viele Grüße aus Abu Dhabi



Antwort ▾

Genügt mein Hauptschulabschluss, der ja doch schon einige Jahre her ist, wirklich aus?
verschiedene Einstiegsstufen:
• für Menschen mit Hauptschulabschluss
• für Menschen mit Realschulabschluss



Antwort ▾

Welche Anbieter wären zu empfehlen?
Was bevorzugst du?
Fernlehrer oder einzelne Studienhefte?



Antwort ▾

Kann ich von meinem jetzigen Aufenthaltsort aus an einem Fernabi teilnehmen?
• Manche Schulen: Präsent sein bei den Prüfungen
• Manche Schulen: online Prüfungen
• direkt an die Schulbehörde/das Kultusministerium wenden - zuständig für deine Prüfung

A Lies den Forumsbeitrag von Anna. Beantworte die Fragen. Entscheide „richtig“, „falsch“ oder „im Text fehlt die Information“ (X).

	R	F	X
1. Anna studiert Arabische Literatur, während ihr Vater als Ingenieur in Abu Dhabi arbeitet.			
2. Nach ihrem Hauptschulabschluss hat sie einen Sprachkurs für Arabisch gemacht.			
3. Nachdem sie ihren Hauptschulabschluss gemacht hatte, ist sie mit ihren Eltern nach Abu Dhabi umgezogen.			
4. Während Anna mit ihren Eltern zusammensitzt, denkt sie über ihre Zukunft nach.			
5. Der Grund warum sie einen Sprachkurs gemacht hatte, war der Umzug nach Abu Dhabi.			
6. Ihre Mutter ist an dem Tag, an dem Anna ihre Fragen im Forum schreibt, auch in Abu Dhabi.			

7B

B Schreib anstelle von Martina, Siegfried und Daniel die Ratschläge an Anna. Verwende dabei die Hinweise.

4 Alles passiert zur gleichen Zeit

Schau dir die Bilder an. Schreib Sätze wie in den Beispielen. Benutze dabei die folgenden Verben.



Skateboard fahren

auf jemanden zeigen

auf etwas stehen

Rollschuhlaufen

Beispiele:

Während das Mädchen mit dem grünen T-Shirt auf ihrem Fahrrad sitzt, läuft der Junge mit der schwarzen Jacke Rollschuh.

oder

Der Junge mit der schwarzen Jacke läuft Rollschuh, während das Mädchen mit den roten Haaren auf ihrem Fahrrad steht.

5 Schreib Sätze mit „während“ wie im Beispiel.

Beispiele:

Während ich die Gebühren am Flughafen bezahlte, schneite es draußen.

Ich konnte nicht gut schlafen, während wir im Hotel übernachteten.

- die Gebühren am Flughafen bezahlen
- Wir besuchten ein Museum in
- Museum in Berlin besuchen
- an einer Safari im Nationalpark teilnehmen
- mit den Kollegen frühstücken
- in einem schönen Restaurant essen
- in Johannesburg sein
- im Hotel übernachten
- im Zelt untergebracht sein
- ...

- mit mein_ ... telefonieren müssen
- zum ersten Mal ein_ ... sehen
- mit den Kindern ein_ ... beobachten
- ein_ klein_ ... sehen
- draußen schneien
- krank sein
- kein_ ... haben
- nicht ... können
- romantisch_ ... hören/sehen
- ...

Bewertungen - in jedem Bereich unseres Lebens

- 1 Verbinde die Hauptsätze mit den passenden Nebensätzen und schreib Sätze mit den Konjunktionen „während“ oder „nachdem“.

- | | |
|---|---|
| 1. Das Orchester spielt Musik. | a) Die Fluggäste steigen aus. |
| 2. Der Millionär ist gestorben. | b) Man darf kein Auto fahren. |
| 3. Ich will viele Museen besuchen. | c) Niemand denkt mehr an ihn. |
| 4. Man nimmt diese Tabletten. | d) Alle Zuhörer sind leise. |
| 5. Der Dichter ist vor zehn Jahren gestorben. | e) Die Verwandten streiten sich um sein Erbe. |
| 6. Das Flugzeug ist pünktlich gelandet. | f) Ich reise nach Berlin. |

1.
2.
3.
4.
5.
6.

- 2 Lies die Geschichte und schreib sie erneut mit temporalen Nebensätzen mit „als“, „während“ oder „nachdem“.

Ich ging auf ein Gymnasium in Istanbul. Da hatte ich besonders Interesse an Fremdsprachen. Ich habe die zehnte Klasse beendet. Danach machte ich einen Deutschkurs beim Goethe Institut. Ich habe das Gymnasium beendet. Ich habe an drei Universitäten in Deutschland Bewerbungformulare geschickt. Ich freute mich sehr. Von der Universität zu Köln kam eine positive Antwort. Ich mietete in Köln eine kleine Wohnung. Ich studierte in Köln Sprachwissenschaft. Ich habe auch Französisch gelernt. Ich war zwei Monate als Praktikant in Paris. Ich war 2018 mit meinem Studium fertig. Ich kehrte in die Türkei zurück.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

- 3 Wie heißen die Noten in deinem Land? Fülle die Tabelle aus.

in Deutschland			in England		in deinem Land	
erreichte Punktzahl in %	Note	Notenstufe	Grad	Notenstufe		
87 - 100	1	sehr gut	A	excellent		
73 - 86	2	gut	B	very good		
59 - 72	3	befriedigend	C	good		
45 - 58	4	ausreichend	D	satisfactory		
18 - 44	5	mangelhaft	E	sufficient		
0 - 17	6	ungenügend	F	fail		

4 Schreib die Sätze erneut mit „nachdem“ oder „während“. Achte auf die Gleich- und Vorzeitigkeit in Haupt- und Nebensätzen. (Es gibt viele Möglichkeiten.)

1. Während meiner Krankheit konnte ich nicht zur Arbeit gehen.
.....
2. Mit vollem Mund darf man nicht sprechen.
.....
3. Beim Autofahren ist telefonieren verboten.
.....
4. Nach dem Essen putzte ich meine Zähne.
.....
5. Ich ging nach den Hausaufgaben einkaufen.
.....
6. Man kann bei starkem Regen den Regenschirm nicht benutzen.
.....
7. Beim Surfen im Internet fand ich im Internet einen interessanten Film.
.....
8. Nach seinem Studium machte er ein Praktikum in Italien.
.....
9. Beim Filmschauen verbrannte ich das Essen.
.....

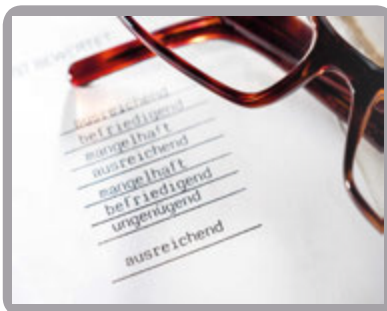
5 Verbinde die Hauptsätze mit den passenden Nebensätzen und ergänze die richtige Konjunktion „nachdem“, „wenn“, „während“ oder „als“.

- | | |
|---|---|
| 1. Ich bin sehr vorsichtig, | a) das Baby schläft. |
| 2. Er setze eine Sonnenbrille auf, | b) er Mitte Juli Schulferien hat. |
| 3. Martin hat seine Freundin nie angerufen, | c) ich mit meinem Direktor spreche. |
| 4. Der Unfall passierte vor einem Jahr, | d) es sehr heiß und sonnig ist. |
| 5. Anja ging spazieren, | e) er mit seiner Freundin gestritten hat. |
| 6. Sam braucht warme und dicke Kleidung, | f) die Familie in den Urlaub fuhr. |
| 7. Corinna räumt die Wohnung auf, | g) sie ihre Hausaufgaben gemacht hatte. |
| 8. Klaus möchte seinen Opa besuchen, | h) meine Frau Tee trinkt. |
| 9. Ich trinke oft Kaffee, | i) die Temperatur unter null ist. |

6 Verbinde die Sätze. Achte auf die Gleich- und Vorzeitigkeit und die Zeitformen.

1. Man geht zum Zahnarzt. Aber vorher vereinbart man einen Termin.
.....
2. Die Patienten kommen auch ohne Termin. Sie haben plötzlich schreckliche Zahnschmerzen.
.....
3. Der Zahnarzt untersucht die Zähne. Dann beginnt er mit der Behandlung.
.....
4. Er schreibt manchmal ein Rezept. Er behandelt seine Patienten.
.....
5. Sein Assistent hilft ihm. Er operiert seine Patienten.
.....
6. Man muss zuvor den Zahn anästhesieren. Man kann einen Zahn ziehen.
.....

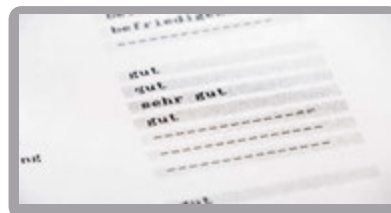
7 Fülle die Lücken mit „nachdem“, „während“, „als“ und „wenn“ aus.



Zeugnisausgabe

..... wir in der letzten Stunde malten, kam der Schulleiter herein. Er gab unserem Lehrer die Zeugnisse, er kurz geredet hat. Und unser Lehrer die Zeugnisse ausgab, waren wir aufgeregt und ungeduldig. unsere Zeugnisse ausgegeben wurden sind, waren manche Schüler glücklich, manche aber traurig. Sie sind besorgt, wie ihre Eltern reagieren werden werden, sie im Zeugnis zu viel ungenügend, ausreichend oder mangelhaft sehen.

..... ich mit meinen Noten sehr zufrieden war, war Julia über ihre Noten traurig. meine Eltern meine guten Noten im Zeugnis gesehen haben, gratulierten sie mir zu meinen guten Leistungen. ich ein Zeugnis voll mit „sehr gut“ nach Hause bringe, ist die ganze Familie darüber glücklich.



8 Bilde nach den stichwortartigen Angaben Sätze mit „nachdem“ oder „während“.

vorzeitig	gleichzeitig
1. gute Noten im Zeugnis haben - von Eltern gelobt werden	5. Mathe lernen - Musik hören
2. Freunde treffen - Gitarre üben	6. englischen Roman lesen - im Wörterbuch nachschlagen
3. Sport machen - fit und gesund werden	7. mit dem Bus zur Schule fahren - ein interessantes Buch lesen
4. alle Prüfungen hinter sich haben - in den Urlaub fahren	

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.

9 Verbinde folgende Sätze mit „nachdem“ oder „während“.

1. Er chattet mit seiner Freundin. Gleichzeitig trinkt er eine Tasse Kaffee.
.....
2. Robert sieht fern. Zuerst macht er seine Hausaufgaben.
.....
3. Unsere Gruppe präsentiert ein Projekt in der Klasse. Vorher bereiten wir es vor.
.....
4. Eva geht ins Bett. Vorher hat sie sich die Zähne geputzt.
.....
5. Ich frühstücke. Ich trinke dabei immer Orangensaft.
.....
6. Ich habe in Frankreich studiert. Gleichzeitig habe ich Französisch gelernt.
.....



Nach der Lektion 7 kann ich ...

Das kann ich sehr gut.

Das kann ich.

Das muss ich noch üben.



1. eine kurze Erzählung verstehen.			
2. die Hauptpunkte in einem Gespräch über die Dinge, die ich bei der Arbeit, in der Ausbildung oder in der Freizeit begegne, verstehen.			
3. unterschiedliche Meinungen in einem Interview verstehen.			
4. über meine Lernerfahrungen sprechen.			
5. über Erfahrungen beim Sprachenlernen sprechen.			
6. über Strategien beim Sprachenlernen sprechen.			
7. jemandem Lerntipps geben.			
8. meine Meinungen über die Schule, Weiterbildungen und Lernstrategien äußern.			
9. über lebenslanges Lernen sprechen.			
10. über Noten und Leistungsbeurteilungen sprechen.			
11. über die Ausbildungen im Ausland sprechen.			
12. über Vor- und Nachteile von verschiedenen Bewertungssystemen diskutieren.			
13. wichtige Informationen in einer Gesprächsrunde verstehen.			
14. schriftlich persönliche Ansichten zum Thema „Sprachreisen“ ausdrücken.			
15. andere auffordern, ihre Meinung dazu zu sagen, wie man vorgehen sollte.			
16. mich über Weiterbildungsangebote informieren.			
17. einen Informationstext verstehen.			
18. ein reales oder fiktives Ereignis oder eine kürzlich unternommene Reise beschreiben.			
19. Informationen auf deutschsprachigen Internetseiten recherchieren.			
20. einem Text wichtige Informationen über eine Musikband und einen Wettbewerb entnehmen.			

Grammatik

21. temporale Sätze mit „während“ und „nachdem“ bilden.			
22. Ereignisse und Erinnerungen mit „während“ und „nachdem“ formulieren.			
23. Plusquamperfekt verstehen und in dieser Zeitform Sätze mit „nachdem“ bilden.			

QUELLENVERZEICHNIS

Ortaöğretim Almanca Öğretim Programı, Ocak 2018

DAAD-Istanbul Infozentrum (mit der Genehmigung)

Großes Übungsbuch Grammatik, Hueber Verlag

Aufgaben, Übungen, Interaktion, DLL 4 Klett-Langenscheidt Verlag, München 2014

Curriculare Vorgaben und Unterrichtsplanung, DLL 6 Klett-Langenscheidt Verlag, München 2017

Bilderquellen

Ad	Durum	Sayfa	Yerleştirme Tarihi
T.C.Milli Eğitim Bakanlığı Logo	orta kullanım.png	1	15 Mayıs 2019 Çarşamba 22:15
16598,026803.tif		5	4 Nisan 2019 Perşembe 22:17
shutterstock_365023748.tif		9	27 Ekim 2018 Cumartesi 23:59
shutterstock_365023748.tif		10	27 Ekim 2018 Cumartesi 23:59
shutterstock_365023748.tif		10	27 Ekim 2018 Cumartesi 23:59
shutterstock_644555368.tif		11	5 Ocak 2019 Cumartesi 07:58
shutterstock_768510409psd.tif		13	2 Kasım 2018 Cuma 20:14
6043922_xl.tif		14	2 Mayıs 2019 Perşembe 10:44
shutterstock_175009577.tif		15	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_80288539.tif		15	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_1043295982.tif		15	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_26960131.tif		15	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_26960131.tif		15	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_479216506.tif		15	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_648763774.tif		15	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_299522975.tif		15	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_109741904.tif		15	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_172273136.tif		15	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_683789377.tif		15	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_321441653.tif		15	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_464281280.tif		15	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_8037457.tif		15	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_10836904.tif		15	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_494776816.tif		15	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_711881629.tif		16	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_31560016.tif		17	25 Nisan 2019 Perşembe 23:15
shutterstock_179079155.tif		17	25 Nisan 2019 Perşembe 23:15
shutterstock_797315725.tif		17	25 Nisan 2019 Perşembe 23:14
shutterstock_621710960.tif		17	25 Nisan 2019 Perşembe 23:14
shutterstock_146566859.tif		17	25 Nisan 2019 Perşembe 23:15
shutterstock_744016666.tif		17	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_31560004.tif		17	25 Nisan 2019 Perşembe 23:14
shutterstock_729550009.tif		17	25 Nisan 2019 Perşembe 23:13
shutterstock_411720892.tif		17	25 Nisan 2019 Perşembe 23:15
shutterstock_1033186741.tif		17	25 Nisan 2019 Perşembe 23:15
shutterstock_644555368.tif		19	1 Ekim 2018 Pazartesi 11:26
shutterstock_1141908554.tif		20	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_284499818.tif		20	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_309239105.tif		20	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_285486956.tif		21	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_565633822.tif		21	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_726848386.tif		21	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38

89455320_xl.jpg	22	28 Haziran 2019 Cuma 14:45
shutterstock_1033245187.tif	22	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_74440999.tif	22	11 Ocak 2019 Cuma 07:18
shutterstock_1060157891.tif	22	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_644555368.tif	24	4 Nisan 2019 Perşembe 22:20
shutterstock_365023748.tif	25	30 Ekim 2018 Salı 20:37
154983-OVGWHU-191.tif	25	4 Nisan 2019 Perşembe 22:26
154983-OVGWHU v-191.tif	25	4 Nisan 2019 Perşembe 22:28
70455533_xl.jpg	25	28 Haziran 2019 Cuma 14:45
70455533_xl.jpg	28	28 Haziran 2019 Cuma 14:45
shutterstock_41575972.tif	26	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
shutterstock_401469547.tif	26	28 Şubat 2019 Perşembe 23:38
105071-OMLFPK-846.tif	26	22 Mart 2019 Cuma 00:22
54018559_xl.tif	28	Şubat 2019 Perşembe 23:42
shutterstock_404700181.tif	29	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_729835129.tif	29	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_1027652956.tif	29	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_338490626.tif	29	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_269157149.tif	29	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_289221359.tif	29	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_639170782.tif	29	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_546651040.tif	29	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_358337735.tif	29	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
2shutterstock_497205274.tif	29	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_365023748.tif	29	27 Ekim 2018 Cumartesi 23:26
shutterstock_1044501160.tif	30	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_751011334.tif	31	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_756216787.tif	31	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_423235624.tif	31	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_228447214.tif	31	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_214315918.tif	31	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_751011853.tif	31	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_350915351.tif	31	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_93004429.tif	31	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_132622643.tif	31	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_301114562.tif	32	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_791969236.tif	34	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_795963832.tif	32	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_756402667.tif	32	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_730467535.tif	32	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_577402069.tif	32	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_257546089.tif	32	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
57749967_l.tif	32	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_746374429.tif	32	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_540638545.tif	33	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_158522279.tif	33	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_362976023.tif	33	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_731187520.tif	34	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_201157676.tif	34	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_644555368.tif	36	4 Nisan 2019 Perşembe 22:43
shutterstock_754226545.tif	37	28 Şubat 2019 Perşembe 23:44
shutterstock_365023748.tif	37	27 Ekim 2018 Cumartesi 23:26

58583477_l.tif	39	29 Aralık 2018 Cumartesi 09:40
14507747_l.tif	39	29 Aralık 2018 Cumartesi 09:39
10447379_l.tif	39	29 Aralık 2018 Cumartesi 09:39
shutterstock_644555368.tif	40	12 Ocak 2019 Cumartesi 07:17
46212618_l.tif	40	29 Aralık 2018 Cumartesi 10:18
27709634_l.tif	40	29 Aralık 2018 Cumartesi 10:18
47932215_l.tif	40	29 Aralık 2018 Cumartesi 10:18
53027358_l.tif	41	30 Aralık 2018 Pazar 07:45
shutterstock_581427694.tif	41	30 Aralık 2018 Pazar 07:56
36756945_l.tif	41	30 Aralık 2018 Pazar 08:11
shutterstock_397544068.tif	41	30 Aralık 2018 Pazar 08:23
20605854_l.tif	42	26 Nisan 2019 Cuma 21:24
shutterstock_365023748.tif	42	27 Ekim 2018 Cumartesi 23:26
22802881_l.tif	42	4 Ocak 2019 Cuma 08:50
41777352_l.tif	42	4 Ocak 2019 Cuma 07:14
96311088_l.tif	42	4 Ocak 2019 Cuma 00:51
11567983_l.tif	42	4 Ocak 2019 Cuma 00:49
48207273_l.tif	42	4 Ocak 2019 Cuma 00:47
22802881_l.tif s	42	23 Nisan 2019 Salı 01:07
46115420_xl.tif	42	26 Nisan 2019 Cuma 21:24
22802881_l.tif s.tif	42	29 Nisan 2019 Pazartesi 21:02
36106846_l.tif	45	30 Aralık 2018 Pazar 12:01
103011565_l.tif	45	30 Aralık 2018 Pazar 12:00
23677124_l.tif	45	30 Aralık 2018 Pazar 11:12
10658074_l.tifx	45	30 Aralık 2018 Pazar 11:58
100539519_l.tif	45	30 Aralık 2018 Pazar 12:02
66770111_l.tif	45	30 Aralık 2018 Pazar 11:59
11533763_l.tif	45	30 Aralık 2018 Pazar 11:59
10899565_l.tif	45	30 Aralık 2018 Pazar 11:15
24525043_l.tif	45	30 Aralık 2018 Pazar 11:16
shutterstock_644555368.tif	45	4 Nisan 2019 Perşembe 22:44
80528524_l.tif	45	30 Aralık 2018 Pazar 12:07
19523719_l.tif	45	30 Aralık 2018 Pazar 12:07
20900513_l.tif	45	30 Aralık 2018 Pazar 12:06
8975594_l.tifv	45	30 Aralık 2018 Pazar 12:06
97295009_l.tif	45	30 Aralık 2018 Pazar 12:02
25971198_l.tif	45	30 Aralık 2018 Pazar 12:02
36620367_l.tif	45	30 Aralık 2018 Pazar 12:02
61631824_l.tif	46	30 Aralık 2018 Pazar 22:38
29525683_l.tif	46	30 Aralık 2018 Pazar 22:38
30001986_l.tif	46	30 Aralık 2018 Pazar 22:37
42699370_l.tif	46	30 Aralık 2018 Pazar 22:37
11189135_l.tif	46	30 Aralık 2018 Pazar 22:37
40192292_l.tif	47	4 Ocak 2019 Cuma 00:48
39528041_l.tif	47	1 Ocak 2019 Salı 04:29
81380877_l.tif	47	31 Aralık 2018 Pazartesi 00:34
85165812_l.tif	47	31 Aralık 2018 Pazartesi 00:34
45015802_l.tif	47	31 Aralık 2018 Pazartesi 00:33
42150394_l.tif	47	31 Aralık 2018 Pazartesi 00:32
shutterstock_132275306.tif	47	31 Aralık 2018 Pazartesi 00:59
19530961_xl.tif	49	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
20592324_xl.tif	49	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42

107292802_xl.tif	49	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
FB_IMG_1548957918479.tif	49	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
53077412_xl.tif	49	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
46908490_xl.tif	49	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
FB_IMG_1548957355954.tif	49	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
42164488_xl.tif	49	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
28921625_xl.tif	50	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
12471697_xl.tif	51	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
27241419_xl.tif	51	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
26755438_xl.tif	51	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
85233539_xl.tif	52	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
52082765_l.tif	52	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
18492326_l.tif	52	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
18492326_l.tif	52	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
18282779_l.tif	52	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
33666842 .tif	53	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
shutterstock_1134951689.tif	53	4 Nisan 2019 Perşembe 22:53
87765116_l.tif	54	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
52115214_l.tif	54	25 Nisan 2019 Perşembe 21:54
46042888_l.tif	54	25 Nisan 2019 Perşembe 21:55
33823891_l.tif	54	25 Nisan 2019 Perşembe 21:54
46634490_l.tif	54	25 Nisan 2019 Perşembe 21:55
74461777_l.tif	54	25 Nisan 2019 Perşembe 21:54
91068297_l.tif	54	25 Nisan 2019 Perşembe 21:53
73019610_l.tif	54	25 Nisan 2019 Perşembe 21:24
shutterstock_644555368.tif	55	20 Şubat 2019 Çarşamba 09:41
37771591_l.tif	56	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
37649356_l.tif	56	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
34762689_l.tif	56	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
11213095_xl.tif	57	28 Şubat 2019 Perşembe 23:42
93231593.tif	59	28 Şubat 2019 Perşembe 23:45
shutterstock_230198713.tif	59	28 Şubat 2019 Perşembe 23:45
103028011_l.tif	59	28 Şubat 2019 Perşembe 23:45
24337038_l.tif	59	28 Şubat 2019 Perşembe 23:45
10959159_l.tif	59	28 Şubat 2019 Perşembe 23:45
37649511_xl.tif	60	28 Şubat 2019 Perşembe 23:45
61134982_xl.tif	60	28 Şubat 2019 Perşembe 23:45
29792747_l.tif	60	28 Şubat 2019 Perşembe 23:45
74206944_l.tif	60	28 Şubat 2019 Perşembe 23:45
shutterstock_644555368.tif	62	20 Şubat 2019 Çarşamba 09:41
shutterstock_644555368.tif	63	20 Şubat 2019 Çarşamba 09:41
shutterstock_365023748.tif	63	27 Ekim 2018 Cumartesi 23:26
shutterstock_365023748.tif	64	27 Ekim 2018 Cumartesi 23:26
87613533_xl.tif	64	28 Şubat 2019 Perşembe 23:45
shutterstock_255983683.tif	66	28 Şubat 2019 Perşembe 23:45
shutterstock_255983683.tif	66	28 Şubat 2019 Perşembe 23:45
50058051.tif	66	28 Şubat 2019 Perşembe 23:45
89450038.tif	66	7 Mart 2019 Perşembe 04:57
10377651_xl.tif	66	8 Mart 2019 Cuma 02:56
38873904_xl.tif	66	28 Şubat 2019 Perşembe 23:45
39448321_xl.tif	66	6 Mart 2019 Çarşamba 06:33
65315427-tif	66	7 Mart 2019 Perşembe 04:58

shutterstock_74440999.tif	69	23 Mayıs 2019 Perşembe 23:44
553148-PK37EA-503.tif.	69	24 Mayıs 2019 Cuma 00:12
shutterstock_129405962.tif	69	24 Mayıs 2019 Cuma 00:01
shutterstock_129405962.tif	69	24 Mayıs 2019 Cuma 00:01
shutterstock_129405962.tifsc	69	24 Mayıs 2019 Cuma 00:01
shutterstock_644555368.tif	71	20 Şubat 2019 Çarşamba 09:41
shutterstock_397544068_1.tif	71	16 Mayıs 2019 Perşembe 23:31
37606422_xl.tif	72	7 Mart 2019 Perşembe 23:17
35001461_xl.tif	72	7 Mart 2019 Perşembe 23:17
52140240_xl.tif	74	10 Mart 2019 Pazar 23:52
Başlıksız-1_2.tif	74	10 Mart 2019 Pazar 08:37
shutterstock_700700017.tif	74	10 Mart 2019 Pazar 08:24
72427884_xl.tif	77	18 Mart 2019 Pazartesi 09:30
72427954_xl.tif	77	18 Mart 2019 Pazartesi 09:30